

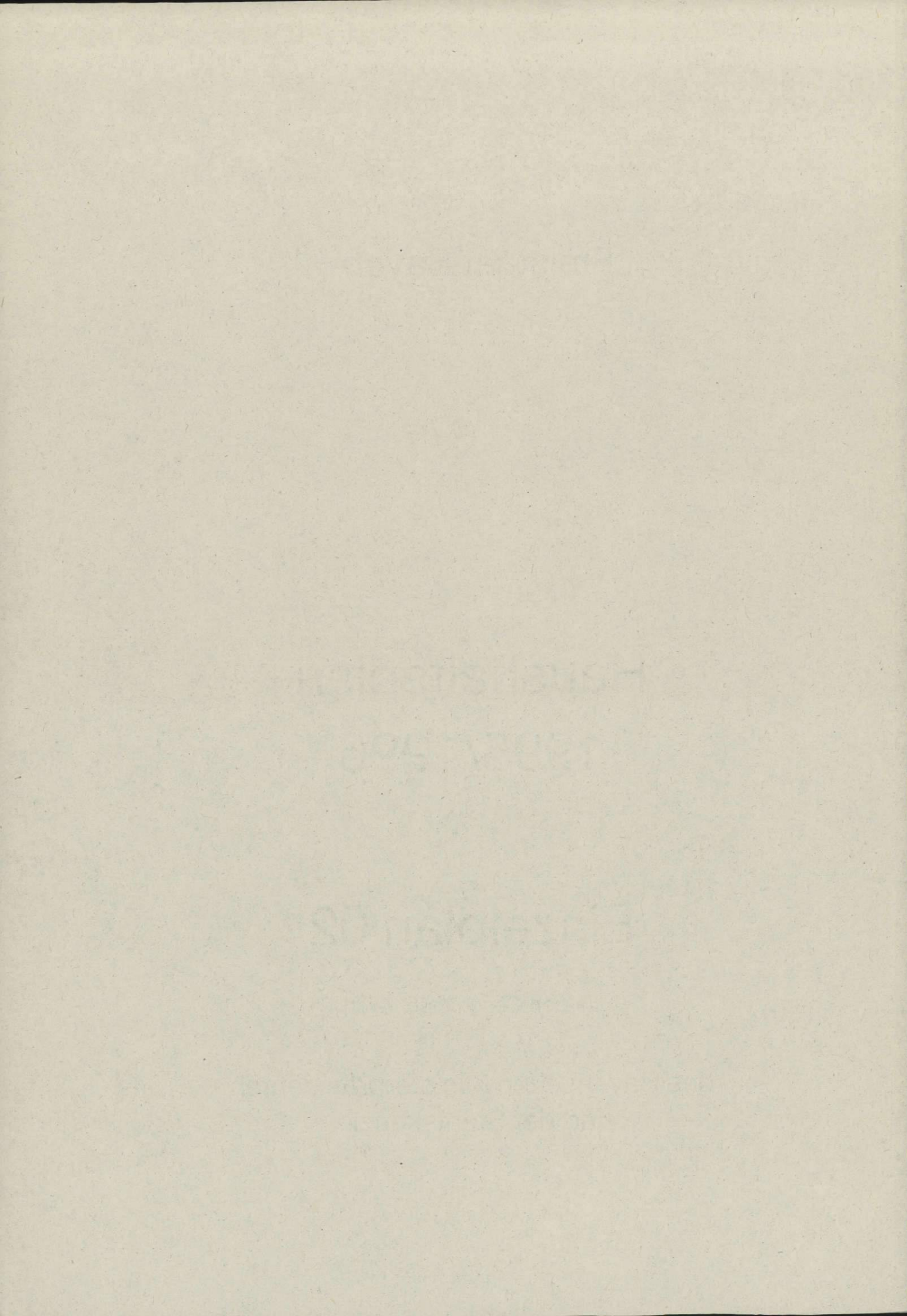
Freistaat Bayern

Haushaltsplan
1995/1996

Einzelplan 02

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Ministerpräsidenten
und der Staatskanzlei



Inhalt

	Seite
Vorwort	4
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1995 und 1996	7
Kapitel 02 01 Ministerpräsident und Staatskanzlei	8
Kapitel 02 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 02	16
Kapitel 02 03 Allgemeine Bewilligungen	24
Kapitel 02 04 Landeszentrale für politische Bildungsarbeit	38
Kapitel 02 06 Landesbeauftragter für den Datenschutz	44
Kapitel 02 07 Haus der Bayerischen Geschichte	48
Abschluß	61
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	62
Anlage S Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 02	63
Stellenplan	65

Vorwort zum Einzelplan 02 Ministerpräsident und Staatskanzlei

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Zur Unterstützung des Ministerpräsidenten und der Staatsregierung in ihren verfassungsmäßigen Aufgaben besteht eine **Staatskanzlei**. Vorgänger der Bayerischen Staatskanzlei war das „Staatsministerium des Königl. Hauses und des Äußeren“, ab 1. Januar 1919 das „Staatsministerium des Äußeren“.

Der Aufgabenkreis der Staatskanzlei ist in § 1 der Verordnung über die Geschäftsverteilung der Bayerischen Staatsregierung (BayRS 1102-2-S) festgelegt. Hierzu gehören u. a.

1. Unterstützung des Ministerpräsidenten bei der Bestimmung der Richtlinien der Politik in Landes-, Bundes- und Europaangelegenheiten,
2. Koordinierung der Tätigkeit der Ministerien, Vorbereitung der Beschlußfassung der Staatsregierung und Durchführung der Ministerratssitzungen,
3. Bearbeitung von Anträgen, Erklärungen und Entscheidungen des Ministerpräsidenten und der Staatsregierung,
4. Behandlung der Landtags- und Senatsbeschlüsse, Vorbereitung der Ausfertigung der Gesetze und Rechtsverordnungen,
5. Abschluß von Staatsverträgen und Verwaltungsabkommen mit den Regierungen anderer Länder,
6. Beziehungen zum Bund und zu anderen Bundesländern, Kontakte mit Staatsoberhäuptern, Regierungen und Regierungsmitgliedern auswärtiger Staaten, Verkehr mit den diplomatischen oder konsularischen Vertretungen,
7. Europaangelegenheiten einschließlich Koordinierung der Europapolitik,
8. Wahrnehmung repräsentativer Verpflichtungen der Staatsregierung, Vorbereitung und Durchführung von Staatsbesuchen und Staatsempfängen,
9. Vorbereitung der Verleihung von Auszeichnungen durch den Ministerpräsidenten sowie Mitwirkung bei der Verleihung von Auszeichnungen durch den Bundespräsidenten,
10. Öffentlichkeitsarbeit, Fragen der Medienpolitik und des Medienrechts,
11. Schriftleitung des Gesetz- und Verordnungsblatts und des Staatsanzeigers,
12. Vorbereitung von Anordnungen des Ministerpräsidenten auf dem Gebiet des Gnadenrechts.

Ferner zählen hierzu die Belange der Geschäftsstelle des **Landespersonalausschusses**, der **Landeszentrale für politische Bildungsarbeit** und des **Landesbeauftragten für den Datenschutz**. Der Staatskanzlei ist außerdem das **Haus der Bayerischen Geschichte** angegliedert.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Mit Wirkung vom 27.10.1994 wurde das bisherige Staatsministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten aufgelöst; die von diesem wahrgenommenen Europaangelegenheiten wurden auf die Staatskanzlei übertragen. Die hierfür im Haushaltsvoranschlag 1995/1996 im Epl. 12 enthaltenen Haushaltsmittel wurden auf den Epl. 02 (Kap. 02 01-02 03) übertragen. Der Umfang der Übertragungen ist bei den jeweiligen Einzeltiteln sowie im Stellenplan erläutert.

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

1. Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschußbedarfs enthält der **Einzelplanabschluß**.

Die Gesamtausgaben entwickeln sich danach wie folgt:

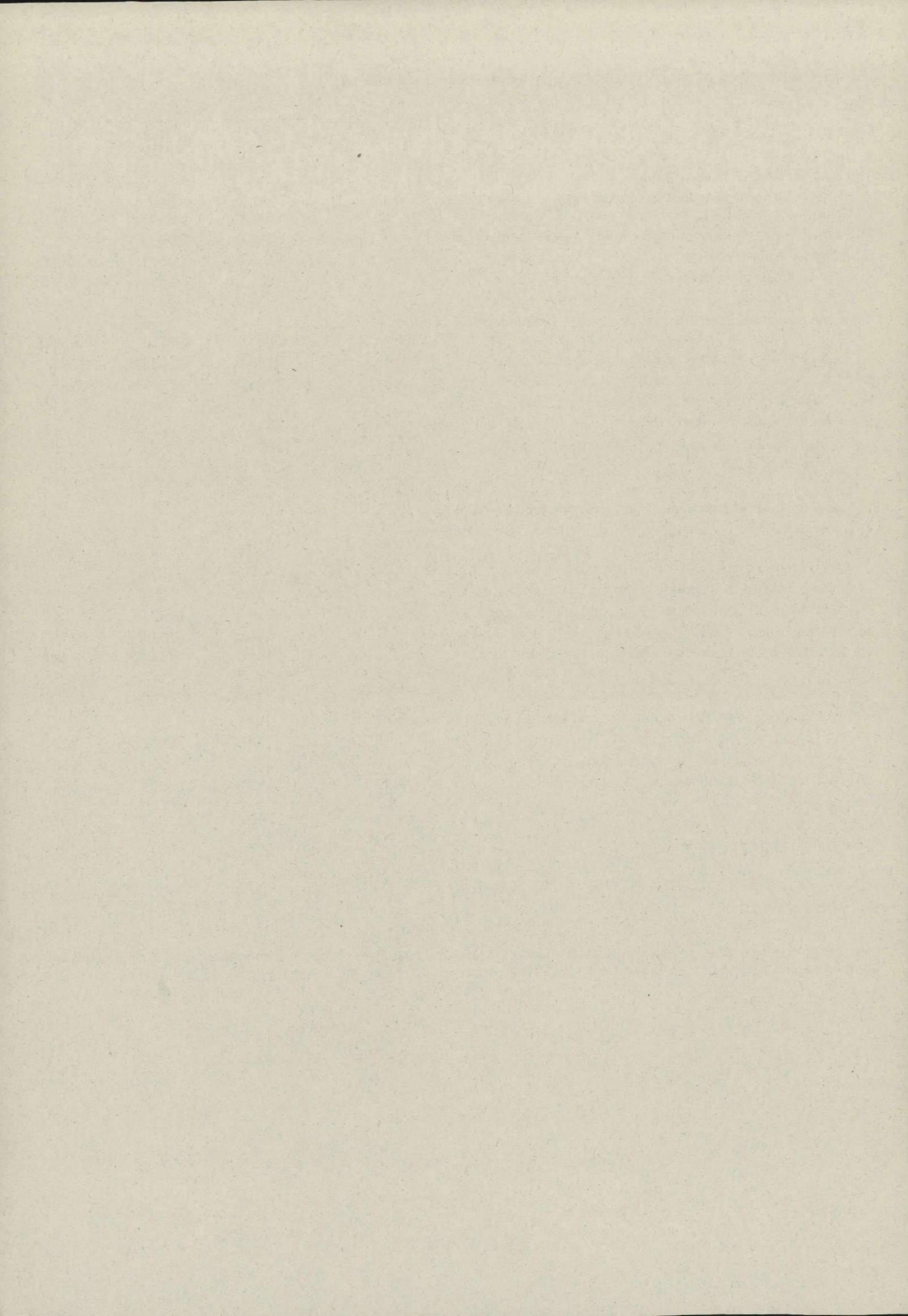
	– in Mio DM –		
	1994	1995	1996
Gesamtausgaben	102,5	82,2	82,7
davon Personalausgaben	39,0	39,8	40,7

2. Gliederung der Ausgaben nach großen Gruppen (ohne Personalausgaben)

	1995 Tsd DM	1996 Tsd DM	1994 Tsd DM
I. Sächliche Verwaltungsausgaben			
1. Repräsentative Verpflichtungen der Staatsregierung einschl. Staatsbesuche sowie Orden und Ehrenzeichen	5 896,0	5 896,0	6 012,0
2. Öffentlichkeitsarbeit der Staatsregierung und der Staatskanzlei	3 915,0	3 860,0	4 330,0
3. Informationsbüro Brüssel	1 033,0	1 030,0	992,0
4. Herausgabe des Gesetz- und Verordnungsblatts	220,0	220,0	220,0
5. Fortbildungslehrgänge für Führungskräfte der Verwaltung	315,0	310,0	320,0
6. Arbeitsgemeinschaften Alpenländer, grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit anderen Ländern sowie Versammlung der Regionen Europas ...	895,0	775,0	1 080,0
7. Sacharbeit der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit	3 755,0	3 705,0	3 755,0
8. Informationstechnik (IT)	2 195,0	2 502,0	1 277,0
9. Landesbeauftragter für den Datenschutz	146,0	139,0	146,0
10. Haus der Bayerischen Geschichte	7 512,0	6 063,0	3 238,0
11. Sonstige sächliche Verwaltungsaufgaben	9 073,0	9 533,0	8 441,0
Zusammen	34 955,0	34 033,0	29 811,0
II. Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
1. Zuwendungen bei Katastrophen und in sonstigen außerordentlichen Notfällen	250,0	300,0	300,0
2. Zuwendungen und Zuschüsse der Staatsregierung	420,0	425,0	500,0
3. Zuwendungen und Zuschüsse in Europaangelegenheiten	602,0	592,0	580,0
4. Maßnahmen für Länder Mittel-, Ost- und Südosteuropas	2 980,0	3 440,0	2 700,0
5. Zuschüsse der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit	1 111,0	1 111,0	1 111,0
6. Zuschüsse des Hauses der Bayerischen Geschichte	183,0	44,0	503,0
Zusammen	5 546,0	5 912,0	5 694,0
III. Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
1. Anschaffung von Dienstfahrzeugen	206,0	206,0	223,0
2. Erwerb von Geräten und Ausstattungsgegenständen	155,0	162,0	260,0
3. Erwerb von IT-Einrichtungen und -Programmen	1 382,0	1 596,0	1 539,0
Zusammen	1 743,0	1 964,0	2 022,0
IV. Verpflichtungsermächtigungen	3 056,0	1 069,5	2 000,0

D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die **Gesamtübersicht zum Stellenplan**. Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter gegliedert.



Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1995 und 1996

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert.

Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
 - 1.1 Änderungen bis einschließlich 10 000 DM,
 - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 40 000 DM nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge des Ministerpräsidenten und des Staatsministers), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tarifierhöhungen und Stellenänderungen beruhen.
3. Bei Titel 451 0. (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung) sind die Ausgaben nach dem voraussichtlichen Bedarf, höchstens jedoch für 215 Tage, bei einem Tagessatz von 1 DM je Bediensteten veranschlagt. Zuschüsse für Gemeinschaftsveranstaltungen sind nicht veranschlagt.
4. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Sie sind in maskuliner und femininer Form ausgebracht.
5. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten sind im einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
6. Soweit bei Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan keine Jahresbeträge angegeben sind (vgl. Art. 16 Satz 2 BayHO), dürfen entsprechende Verpflichtungen frühestens zu Lasten des jeweils folgenden Haushaltsjahres eingegangen werden.
7. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:
Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt. Dabei werden
 - 7.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
 - 7.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt,
 - 7.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluß die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach „Sonstige Sachinvestitionen“ (Obergruppen 81 und 82) und „Investitionsförderungsmaßnahmen“ (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,
 - 7.4 beim Einzelplanabschluß auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfaßt,
 - 7.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

02 01 MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01-9	011	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A ---
113 01-7	011	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	25,0	25,0	A 35,0 B 0,2 C 94,9
119 01-1	011	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN VGL. VERMERK ZU 531 01.	690,0	700,0	A 690,0 B 859,5 C 601,1
119 49-5	011	VERMISCHTE EINNAHMEN	38,0	38,0	A 38,0 B 27,3 C 17,0
124 01-4	011	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	84,0	84,0	A 43,0 B 82,8 C 46,2
		GESAMTEINNAHMEN	837,0	847,0	A 806,0 B 969,8 C 759,2
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
412 01-5	011	AUFWANDENTSCHÄDIGUNGEN UND SITZUNGSGELDER FÜR DIE MITGLIEDER DES LANDESPERSONALAUSSCHUSSES	34,0	34,0	A 34,0 B 30,9 C 27,5
421 01-4	011	BEZÜGE DES MINISTERPRÄSIDENTEN UND DES STAATSMINISTERS	668,0	681,0	A 648,3 B 643,2 C 588,2
422 01-3	011	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	15.347,0	15.711,0	A 15.989,0 B 13.988,3 C 13.897,2
422 11-1	011	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	12,0	13,0	A --- B 11,4
422 31-7	011	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	1.118,0	1.145,0	A 1.179,0 B 1.069,7 C 824,6
422 41-5	011	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A --- B 3,7 C 5,4
425 01-0	011	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	10.865,0	11.224,0	A 9.481,0 B 9.452,0 C 8.965,2
425 15-4	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	---	---	A ---
425 41-2	011	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A --- B 194,5 C 191,7

Erläuterungen

Zu 02 01/119 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Vertragsmäßige Ablieferung des staatlichen Anteils an den Bezugsgebühren der "Bayerischen Staatszeitung" durch den Verlag Bayerische Staatszeitung GmbH	410,0	410,0
2. Herausgabe des Gesetz- und Verordnungsblatts . . .	280,0	290,0
Zusammen	690,0	700,0

Zu 02 01/124 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	19,0	19,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl. . .	64,0	64,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	1,0	1,0
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	84,0	84,0

1995 gegenüber 1994:

Mehr 41,0 Tsd DM u.a. infolge Pachteinahmen aus dem Kantinenbetrieb im neuen Dienstgebäude.

Zu 02 01/421 01

Amtsgehalt und Wohnungsentschädigung einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Dienstaufwandsentschädigungen	82,4	84,1

Zu 02 01/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen	70,0	70,0

Zu 02 01/422 11 und 422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 02 01/422 41 und 425 41

Leertitel für den rechnungsmäßigen Nachweis der bei Kap. 02 02 Titel 422 41 bzw. 425 41 veranschlagten Ausgaben gemäß FMBek vom 8. Februar 1977 (FMBI S. 94).

Zu 02 01/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen	7,0	7,0

2 01 MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
426 01-9	011	LÖHNE DER ARBEITER	1.979,0	2.047,0	A 2.047,0 B 1.866,9 C 1.833,9
427 01-8	011	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE, AUFWENDUNGEN FÜR NEBENAMTLICH UND NEBENBERUFLICH TÄTIGE	2,0	2,0	A 4,0
459 01-9	011	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN	1.200,0	1.300,0	A 820,0 B 705,3 C 589,8
SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN					
511 01-5	011	GESCHÄFTSBEDARF	492,0	504,0	A 420,0 B 443,1 C 326,1
512 01-4	011	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	129,0	131,0	A 115,0 B 108,1 C 98,9
513 01-3	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	1.220,0	1.240,0	A 1.300,0 B 1.122,1 C 1.002,9
515 01-1	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSgegenSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZweCKE, WARTUNG	265,0	335,0	A 340,0 B 172,2 C 151,0

Erläuterungen

Zu 02 01/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 02 01/459 01

1995 gegenüber 1994:

Mehr 400,0 Tsd DM,

1996 gegenüber 1995:

Mehr 100,0 Tsd DM infolge Zunahme der Bewerber bzw. Prüfungsteilnehmer und Mehrkosten für den Transport der Prüfungsaufgaben.

Zu 02 01/511 01

1995 gegenüber 1994:

Mehr 72,0 Tsd DM, davon 60,0 Tsd DM infolge Preisanstiegs und Umschichtung von 515 01 wegen geänderter Betragsgrenzen für die Zuordnung sowie 12,0 Tsd DM Übertragung von 12 01/511 01.

Zu 02 01/512 01

1995 gegenüber 1994:

Mehr 14,0 Tsd DM, davon 12,0 Tsd DM Übertragung von 12 01/512 01.

Zu 02 01/513 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Postgebühren	250,0	260,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	967,0	977,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	1,0	1,0
4. Sonstiges	2,0	2,0
Zusammen	1 220,0	1 240,0

Anzahl der privaten Fernsprechan Schlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	67	(63)
b) Nebenanschlüsse	-	(-)

1995 gegenüber 1994:

Weniger 80,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 02 01/515 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Aus- rüstungsgegenständen	45,0	55,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	20,0	30,0
3. Unterhaltung	200,0	250,0
Zusammen	265,0	335,0

1995 gegenüber 1994:

Weniger 75,0 Tsd DM infolge Umschichtung nach 511 01 wegen geänderter Betragsgrenzen für die Zuordnung sowie voraussichtlich verminderten Bedarfs.

1996 gegenüber 1995:

Mehr 70,0 Tsd DM infolge Mehrbedarfs, insbesondere für Wartungskosten.

02 01 MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
517 01-9	011	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	1.700,0	1.800,0	A 1.800,0 B 904,8 C 360,3
517 05-5	011	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	1.100,0	1.127,0	A 1.200,0 B 500,3 C 339,0
518 01-8	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	8,0	8,0	A 14,0 B 346,8 C 463,1
518 11-6	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	285,0	290,0	A 290,0 B 255,6 C 264,5
527 01-7	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	375,0	385,0	A 360,0 B 253,3 C 294,2
527 11-5	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	200,0	200,0	A 144,5 B 56,4 C 110,5
529 01-5	011	ZUR VERFÜGUNG DES MINISTERPRÄSIDENTEN FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	142,0	142,0	A 142,5 B 82,1 C 120,7
529 02-4	011	AUFWENDUNGEN FÜR AUSGESCHIEDENE MINISTERPRÄSIDENTEN	---	---	A --- C 4,0
529 03-3	011	ZUR VERFÜGUNG DES LEITERS DER STAATSKANZLEI FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	30,0	30,0	A 30,0 B 22,7 C 25,0
531 01-1	011	HERAUSGABE DES GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BEI 119 01.	220,0	220,0	A 220,0 B 325,3 C 281,0
546 49-8	011	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	24,0	25,0	A 19,0 B 10,5 C 11,9
BAUMASSNAHMEN					
701 01-5	011	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	60,0	30,0	A ---
710 00-5	011	HOCHBAUMASSNAHMEN FÜR DIE BAYERISCHE STAATSKANZLEI UND DAS HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE (SIEHE ANLAGE S)	---	---	A 25.581,8 B 48.719,3 C 57.731,2

Erläuterungen

Zu 02 01/517 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung .	960,0	990,0
2. Steuern und Abgaben	130,0	130,0
3. Geräte	10,0	10,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	600,0	670,0
Zusammen	1 700,0	1 800,0

1995 gegenüber 1994:

Weniger 100,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

1996 gegenüber 1995:

Mehr 100,0 Tsd DM infolge höherer Hausbewirtschaftungskosten, insbesondere für Glas- und Bodenreinigung, Wartungskosten für haustechnische Anlagen, Grundstücksgebühren.

Zu 02 01/517 05

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Heizung	440,0	452,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	660,0	675,0
Zusammen	1 100,0	1 127,0

1995 gegenüber 1994:

Weniger 100,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 02 01/518 11

Mieten für 22 Kopiergeräte.

Zu 02 01/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: - (4)

Zu 02 01/527 11

1995 gegenüber 1994:

Mehr 55,5 Tsd DM u.a. infolge Übertragung von 12 01/527 11.

Zu 02 01/529 01

Hiervon sind 7,5 Tsd DM zur Verfügung des Vertreters des Ministerpräsidenten bestimmt.

Zu 02 01/529 02

Einem ausgeschiedenen Ministerpräsidenten steht ein Büro mit angemessener Sachausstattung, einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter sowie die Inanspruchnahme eines Dienstfahrzeugs mit Fahrer aus der Fahrbereitschaft zu (LT-Beschluß vom 24. November 1993 zu Drs. 12/13383, Art. 8 Abs. 5 G über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder der Staatsregierung i.d.F. des G vom 23.12.1993 - GVBl S. 1042).

Zu 02 01/546 49

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte .	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	21,0	22,0
3. Verlustentschädigungen	0,5	0,5
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	1,0	1,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1,5	1,5
Zusammen	24,0	25,0

Zu 02 01/701 01

Rückbau des Parkplatzes am Prinz-Carl-Palais.

02 01 MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01-1	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM INLAND	90,0	100,0	A 200,0 B 42,0 C 48,1
812 02-0	011	ERSTAUSSTATTUNG DES NEUEN DIENSTGEBÄUDES	---	***	A --- B 2.743,6
		TITELGRUPPEN			
		72 AUSGABEN FÜR DAS DOKUMENTATIONSSYSTEM DER STAATS- KANZLEI <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.</i>			
427 72-2	011	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE, AUFWENDUNGEN FÜR NEBENAMTLICH UND NEBENBERUFLICH TÄTIGE	15,0	15,0	A 20,0
511 72-9	011	GESCHÄFTSBEDARF	25,0	25,0	A 32,0 B 7,6 C 17,8
512 72-8	011	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	13,0	13,0	A 10,0 B 11,0 C 13,4
513 72-7	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	10,0	10,0	A 10,0 B 8,4 C 9,3
515 72-5	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	7,0	7,0	A 10,0 B 5,4 C 13,8
518 72-2	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	---	---	A ---
535 72-1	011	KOSTEN DER INANSPRUCHNAHME VON INFORMATIONSDIENST- LEISTUNGEN	40,0	40,0	A 40,0 B 36,0 C 22,9
812 72-5	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM INLAND	---	---	A --- B 18,1
		SUMME DER TITELGRUPPE	110,0	110,0	A 122,0 B 86,5 C 77,2
		GESAMTAUSGABEN	37.675,0	38.834,0	A 62.501,1 B 84.160,6 C 88.633,1

Erläuterungen

Zu 02 01/812 01

	1995 Tsd DM	1996 Tsd DM
Restaurierung der historischen Möbel im Prinz-Carl-Palais	30,0	100,0
Ersatzbeschaffung eines Prüfgeräts	60,0	-
Zusammen	90,0	100,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	837,0	847,0	A 806,0 B 969,8 C 759,2
		GESAMTEINNAHMEN	837,0	847,0	A 806,0 B 969,8 C 759,2
		PERSONALAUSGABEN	31.240,0	32.172,0	A 30.222,3 B 27.965,9 C 26.923,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	6.285,0	6.532,0	A 6.497,0 B 4.671,7 C 3.930,3
		BAUMASSNAHMEN	60,0	30,0	A 25.581,8 B 48.719,3 C 57.731,2
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	90,0	100,0	A 200,0 B 2.803,7 C 48,1
		GESAMTAUSGABEN	37.675,0	38.834,0	A 62.501,1 B 84.160,6 C 88.633,1
		ZUSCHUSS	36.838,0	37.987,0	A 61.695,1 B 83.190,8 C 87.873,9

02 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 02

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 41-3	011	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE <i>EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 425 41.</i>	---	---	A 7,0
422 49-5 -----	011	KOSTEN DER NACHVERSICHERUNG DER OHNE RUHEGEHALT AUSGESCHIEDENEN BEAMTEN (RICHTER)	---	---	A
425 11-6	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	215,0	215,0	A 206,0 B 45,0 C 278,7
425 41-0	011	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE <i>VGL. VERMERK ZU 422 41.</i>	244,0	252,0	A 214,0
442 01-7	011	UNTERSTÜTZUNGEN AUFGRUND DER UNTERSTÜTZUNGSGRUNDSÄTZE	1,0	1,0	A 1,0 B 0,1
451 01-5	011	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	95,0	95,0	A 92,0 B 91,8 C 78,5
453 01-3	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	130,0	110,0	A 130,0 B 57,5 C 51,7
459 11-5	011	BELOHNUNGEN FÜR VORSCHLÄGE ZUR VERBESSERUNG DER VERWALTUNG	1,0	1,0	A 1,0
461 01-3	011	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR PERSONALAUSGABEN	---	---	A ---
461 05-9	940	ERGÄNZENDE FÜRSORGELEISTUNGEN FÜR BEAMTE MIT DIENST- LICHEM WOHNSITZ IN MÜNCHEN NACH ART. 86B BAYBG <i>VGL. 13 03/461 01.</i>	141,0	144,0	A 151,0 B 130,2 C 133,3
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
514 01-0	011	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	354,0	361,0	A 288,0 B 335,6 C 316,0
516 01-8	011	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	21,0	21,0	A 21,0 B 17,3 C 16,2
519 01-5	011	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	810,0	820,0	A 585,0 B 193,5 C 420,9
525 01-7	011	AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG	38,0	40,0	A 35,0 B 20,2 C 32,2
526 01-6	011	GERICHTS- UND ÄHNLICHE KOSTEN	20,0	20,0	A 20,0 B 3,4 C 6,8

Erläuterungen

Zu 02 02/422 41 (und 425 41)

Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Kapiteln.

1995 gegenüber 1994:

Mehr 30,0 Tsd DM, davon 20,0 Tsd DM infolge Mehrbedarfs sowie 10,0 Tsd DM Übertragung von 12 01/425 41.

Zu 02 02/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 02 02/453 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Trennungsgeld für 6 Bedienstete	90,0	90,0
2. Umzugskostenvergütung für den Umzug von 3/2 Bediensteten	40,0	20,0
Zusammen	130,0	110,0

1996 gegenüber 1995:

Weniger 20,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 02 02/514 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	128,0	130,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	190,0	195,0
3. Gebrauchsgegenstände	22,0	22,0
4. Sonstiges	14,0	14,0
Zusammen	354,0	361,0

1995 gegenüber 1994:

Mehr 66,0 Tsd DM, davon 54,0 Tsd DM infolge erhöhter Instandhaltungskosten sowie 12,0 Tsd DM Übertragung von 12 01/514 01.

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 1995	Soll 1996	Soll 1994	am 1.3.1994
Personenkraftwagen	19	19	18	18
Aktentransportwagen	1	1	1	1
Kleintraktor	1	1	1	1
Übertragung von 12 01: 1 Pkw				

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	354,0	361,0
Personalausgaben	1 864,0	1 927,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	206,0	206,0
Zusammen	2 424,0	2 494,0

Zu 02 02/519 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	775,0	785,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grund- stücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör . .	20,0	20,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	15,0	15,0
Zusammen	810,0	820,0

1995 gegenüber 1994:

Mehr 225,0 Tsd DM infolge erhöhten Bedarfs für das neue Dienstgebäude und Kostensteigerungen.

02 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 02

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
526 11-4	011	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1995 TSD. DM 856,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1996 TSD. DM 869,5 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	1.086,0	1.271,0	A 390,0 B 86,8 C 241,0
527 21-1	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR REISEN IN PERSONALVERTRETUNGSANGELEGENHEITEN UND IN VERTRETUNG DER INTERESSEN DER SCHWERBEHINDERTEN	3,0	3,0	A 2,0 B 0,7 C 0,6
532 01-8	011	LEISTUNGEN AUFGRUND VON GERICHTLICHEN ENTSCHEIDUNGEN ODER PROZESSVERGLEICHEN SOWIE AUFGRUND VON AUSSERGERICHTLICHEN VERGLEICHEN ODER ANERKENNTNISSEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSÜBUNG DER VERTRETUNG DES STAATES IN RECHTSANGELEGENHEITEN	6,0	6,0	A 6,0 B 0,2
532 11-6	011	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	5,0	5,0	A 50,0 B 197,4
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
811 01-0	011	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	206,0	206,0	A 223,0 C 164,6

Erläuterungen

Zu 02 02/526 11

Aus dem Ansatz wird u.a. der Bedarf für Gutachten, der laufende Sachbedarf für den Normprüfungsausschuß und den wissenschaftlich-technischen Beirat sowie der Kostenanteil Bayerns für die 1995-1997 eingesetzte Kommission für Zukunftsfragen der Freistaaten Bayern und Sachsen bestritten. Außerdem wird daraus der jährliche Kostenanteil Bayerns für die Kommission zur Ermittlung des Finanzbedarfs der Rundfunkanstalten geleistet.

1995 gegenüber 1994:

- 5,0 Tsd DM weniger infolge Minderbedarfs für Gutachten
- 25,0 Tsd DM mehr infolge Übertragung von 12 01/526 11
- 676,0 Tsd DM mehr infolge erstmaliger Veranschlagung des auf Bayern entfallenden Anteils an den Kosten der ab April 1995 eingesetzten Kommission für Zukunftsfragen

696,0 Tsd DM mehr,

1996 gegenüber 1995:

Mehr 185,0 Tsd DM, davon 180,0 Tsd DM für ganzjährigen Bedarf der Kommission für Zukunftsfragen und von dieser zu vergebende zusätzliche Fremdaufträge.

Verpflichtungsermächtigung 1995 und 1996 für den im Verhältnis 1 : 1 auf Bayern entfallenden Kostenanteil in den Jahren 1996 und 1997 für die Kommission für Zukunftsfragen.

Zu 02 02/532 11

1995 gegenüber 1994:

Weniger 45,0 Tsd DM nach dem voraussichtlich verminderten Bedarf.

Zu 02 02/811 01

Tsd DM

1995

1. Erstbeschaffung -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

- 1 Pkw, 138 kW, 4türlich, Baujahr 1986, Fahrleistung am 1.1.1994
127 000 km.
- 1 Pkw, 138 kW, 4türlich, Baujahr 1988, Fahrleistung am 1.1.1994
148 000 km.
- 1 Pkw, 138 kW, 4türlich, Baujahr 1990, Fahrleistung am 1.1.1994
151 000 km.
- 1 Pkw, 160 kW, 4türlich, Baujahr 1992, Fahrleistung am 1.1.1994
114 000 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

- 1 Pkw, bis zu 160 kW, 4türlich, mit Sonderausstattung 62,0
- 3 Pkw, bis zu 138 kW, 4türlich 144,0

Zusammen 206,0

1996

1. Erstbeschaffung -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

- 1 Pkw, 155 kW, 4türlich, Baujahr 1991, voraussichtliche Fahrleistung am
1.1.1995 157 000 km.
- 1 Pkw, 138 kW, 4türlich, Baujahr 1989, voraussichtliche Fahrleistung am
1.1.1995 160 000 km.
- 1 Pkw, 138 kW, 4türlich, Baujahr 1989, voraussichtliche Fahrleistung am
1.1.1995 135 000 km.
- 1 Pkw, 138 kW, 4türlich, Baujahr 1989, voraussichtliche Fahrleistung am
1.1.1995 102 000 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

- 1 Pkw, bis zu 155 kW, 4türlich, mit Sonderausstattung 62,0
- 3 Pkw, bis zu 138 kW, 4türlich 144,0

Zusammen 206,0

02 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 02

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
TITELGRUPPEN					
99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG					
<i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT AUSNAHME VON TITEL 980 99.</i>					
513 99-4	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN, INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNÜBERTRAGUNG	53,0	54,0	A 45,0 B 13,2 C 15,1
515 99-2	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, WARTUNG	1.753,0	2.057,0	A 800,0 B 536,5 C 463,5
518 99-9	011	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	5,0	5,0	A 5,0
519 99-8	011	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	15,0	15,0	A 40,0 B 5,1 C 33,4
522 99-3	011	VERBRAUCHSMITTEL	138,0	138,0	A 150,0 B 28,6 C 39,1
525 99-0	011	AUS- UND FORTBILDUNG	55,0	56,0	A 50,0 B 37,5 C 44,5
526 99-9	011	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	12,0	12,0	A 20,0

Erläuterungen

Zu 02 02/99

In dieser Titelgruppe ist der Gesamtbedarf der Ausgaben für die Datenverarbeitung für die Kap. 02 01 - 02 07 zusammengefaßt.

Nachrichtlich

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

	Anzahl der Stellen
Gruppe 422	
BesGruppe	
B 3	1
A 13	3
A 12	2
A 11	1
A 6	1
A 4	1
Zusammen	9
Gruppe 425	
VergGruppe	
Vc	1
VIII	1

Erläuterungen

Zu 02 02/513 99

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Postgebühren	-	-
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	-	-
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	5,0	5,0
4. EDV-Leitungsmieten	48,0	49,0
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	53,0	54,0

Zu 02 02/515 99

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Beschaffung von Kleinrechnern	-	-
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	-	-
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.	18,0	18,0
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	21,0	21,0
5. Wartungskosten für erworbene Hardware	940,0	1 120,0
6. Wartungskosten für "gekaufte" Softwareprodukte	774,0	898,0
Zusammen	1 753,0	2 057,0

Von den Mitteln entfallen auf die Geschäftsstelle des Landesbeauftragten für den Datenschutz (DSB)	33,0	34,0
das Haus der Bayerischen Geschichte (HdBG)	18,0	23,0

1995 gegenüber 1994:

- 21,0 Tsd DM weniger wegen Kürzung zum Ausgleich des Mehrbedarfs bei 02 02/526 11
- 21,0 Tsd DM mehr infolge Übertragung von 12 01/515 99
- 953,0 Tsd DM mehr infolge größeren Wartungsbedarfs der erweiterten IT-Ausstattung, steigender Wartungskosten und Umstellung auf pauschalisierte Softwarewartung

953,0 Tsd DM mehr,

1996 gegenüber 1995:

Mehr 304,0 Tsd DM infolge erhöhten Wartungsbedarfs.

Zu 02 02/518 99

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Miete (einschließlich Wartungskosten) für Zentraleinheiten	-	-
2. Miete (einschließlich Wartungskosten) für Peripheriegeräte	5,0	5,0
3. Miete (einschließlich Wartungskosten) für sonstige Geräte und Maschinen	-	-
Zusammen	5,0	5,0

Zu 02 02/519 99

1995 gegenüber 1994:

Weniger 25,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 02 02/522 99

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
Von den Mitteln entfallen auf die Geschäftsstelle des DSB	3,5	3,5
das HdBG	8,0	8,0

Zu 02 02/525 99

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
Von den Mitteln entfallen auf die Geschäftsstelle des DSB	4,0	4,0
das HdBG	10,0	10,0

02 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 02

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
533 99-0	011	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	33,0	34,0	A 30,0 B 10,6 C 1,8
534 99-9	011	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE-ENTWICKLUNG U.Ä.	31,0	31,0	A 25,0 B 0,3 C 6,8
535 99-8	011	MIETEN FÜR SOFTWARE	5,0	5,0	A 10,0 C 0,2
812 99-2	011	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	1.156,0	1.330,0	A 1.039,0 B 1.248,8 C 886,3
813 99-1	011	ERWERB VON SOFTWARE	226,0	266,0	A 500,0 B 195,4 C 349,6
980 99-8	011	AUSGABEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME VON RECHENANLAGEN ANDERER STAATSBEHÖRDEN ODER ÖFFENTLICH-RECHTLICHER EINRICHTUNGEN	67,0	44,0	A 386,0 B 162,0 C 431,0
SUMME DER TITELGRUPPE			3.549,0	4.047,0	A 3.100,0 B 2.238,0 C 2.271,3
GESAMTAUSGABEN			6.925,0	7.618,0	A 5.522,0 B 3.417,7 C 4.011,8
ABSCHLUSS					
		PERSONALAUSGABEN	827,0	818,0	A 802,0 B 324,6 C 542,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	4.443,0	4.954,0	A 2.572,0 B 1.486,9 C 1.638,1
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	1.588,0	1.802,0	A 1.762,0 B 1.444,2 C 1.400,5
		BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN	67,0	44,0	A 386,0 B 162,0 C 431,0
GESAMTAUSGABEN			6.925,0	7.618,0	A 5.522,0 B 3.417,7 C 4.011,8
ZUSCHUSS			6.925,0	7.618,0	A 5.522,0 B 3.417,7 C 4.011,8

Erläuterungen

Zu 02 02/533 99

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
Von den Mitteln entfallen auf		
die Geschäftsstelle des DSB	2,5	2,5
das HdBG	2,0	2,0

Zu 02 02/534 99

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
Von den Mitteln entfallen auf		
die Geschäftsstelle des DSB	4,0	4,0
das HdBG	15,0	15,0

Zu 02 02/812 99

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer		
Datenverarbeitungsanlagen	351,0	583,0
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	805,0	687,0
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u. ä.	-	-
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegen-		
ständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Daten-		
sicherung	-	60,0
Zusammen	1 156,0	1 330,0

Von den Mitteln entfallen auf		
die Geschäftsstelle des DSB	-	60,0
das HdBG	100,0	120,0

Beschaffung von Kleinrechnern mit Peripheriegeräten, Spezialdruckern, Speichergeräten und Einrichtungen für Kommunikationsverbindungen zum weiteren Ausbau der IT-Unterstützung sowie Ersatzbeschaffungen für veraltete Geräte.

Zu 02 02/813 99

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
Von den Mitteln entfallen auf		
die Geschäftsstelle des DSB	5,0	20,0
das HdBG	30,0	30,0

1995 gegenüber 1994:
Weniger 274,0 Tsd DM,

1996 gegenüber 1995:
Mehr 40,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 02 02/980 99

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
Erstattung von Ausgaben an das Landesamt für Statistik		
und Datenverarbeitung	67,0	44,0

1995 gegenüber 1994:
Weniger 319,0 Tsd DM infolge Wegfalls der Inanspruchnahme der Rechenanlage des Landesamts für Umweltschutz.

1996 gegenüber 1995:
Weniger 23,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

02 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
271 01-1	011	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	288,0	297,0	A 245,0 B 271,7 C 255,5
271 11-9	011	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN VGL. VERMERK ZU 525 01.	---	---	A --- B 49,6 C 22,8
282 01-8	011	SPENDEN U. DGL. VGL. VERMERK ZU 681 02.	---	---	A --- B 24,7 C 492,0
282 02-7	011	ZUSCHÜSSE AUS DEM INLAND VGL. VERMERK ZU 537 01.	---	***	A --- C 0,9
GESAMTEINNAHMEN			288,0	297,0	A 245,0 B 346,0 C 771,2
AUSGABEN					
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
525 01-5	011	FORTBILDUNGSLEHRGÄNGE FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE DER VERWALTUNG DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 271 11.	315,0	310,0	A 320,0 B 152,3 C 481,0
526 22-9	011	ERFORSCHUNG DER ÖFFENTLICHEN MEINUNG DURCH DEMOSKO- PISCHE UMFRAGEN DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	225,0	234,0	A 250,0 B 241,5 C 91,6
529 02-0 -----	011	EUROPAMINISTERKONFERENZ	95,0	---	A
531 21-3	013	ÖFFENTLICHKEITSARBEIT DER STAATSREGIERUNG	3.775,0	3.720,0	A 4.190,0 B 3.437,5 C 3.508,6
531 22-2	013	INFORMATIONSAUFGABEN DER STAATSKANZLEI ERSTATTUNGEN VON AUFWENDUNGEN FÜR DRITTE DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.	140,0	140,0	A 140,0 B 128,1 C 124,0
535 01-3	011	REPRÄSENTATIVE VERPFLICHTUNGEN DER STAATSREGIERUNG ERSTATTUNGEN VON AUFWENDUNGEN FÜR DRITTE DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.	4.880,0	4.880,0	A 4.990,0 B 4.309,0 C 5.161,9
535 02-2	011	NEUAUFLAGE DES "BAYERNBUCHES" UND DER "BAYERN-KASSETTE" DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	---	***	A 85,0 B 76,9 C 258,3

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 02 03/271 01

Rückersatz der dem Freistaat Bayern für die Betreuung ausländischer Gäste der Bundesregierung entstehenden Personalausgaben durch Inter Nations e.V.

1995 gegenüber 1994:

Mehr 43,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Anfall.

Zu 02 03/525 01

Die Mittel dienen der Durchführung der von der Staatsregierung eingerichteten Fortbildungslehrgänge für Beamte des höheren Dienstes.

Zu 02 03/526 22

Die Ausgaben dienen einer allgemeinen Meinungsforschung als Unterlage für die politische Arbeit der Staatsregierung.

Zu 02 03/529 02

1995 gegenüber 1994:

Mehr 95,0 Tsd DM infolge Übertragung von 12 01/529 02 für den Vorsitz in der Europaministerkonferenz.

1996 gegenüber 1995:

Weniger 95,0 Tsd DM infolge Wegfalls einmaliger Konferenzkosten.

Zu 02 03/531 21 (und 531 22)

Die Mittel dienen dem Informationswesen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Staatsregierung und der Staatskanzlei.

1995 gegenüber 1994:

75,0 Tsd DM mehr infolge Übertragung von 12 01/531 21

340,0 Tsd DM weniger infolge Umstrukturierung der Projekte

150,0 Tsd DM weniger wegen Kürzung zum Ausgleich des Mehrbedarfs bei 02 02/526 11

415,0 Tsd DM weniger,

1996 gegenüber 1995:

Weniger 55,0 Tsd DM, davon 50,0 Tsd DM Kürzung zum Ausgleich des Mehrbedarfs bei 02 02/526 11.

Zu 02 03/535 01

1995 gegenüber 1994:

Weniger 110,0 Tsd DM wegen Kürzung zum Ausgleich des Mehrbedarfs bei 02 02/526 11.

02 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
535 03-1	011	AUFWENDUNGEN AUS ANLASS VON BESUCHEN AUSLÄNDISCHER STAATSOBERHÄUPTER UND REGIERUNGSCHEFS SOWIE DEREN STELLVERTRETER	600,0	600,0	A 600,0 B 536,3 C 413,5
537 01-1	011	FÜR BESONDERE ZWECKE AUS ZUSCHÜSSEN UND ANDEREN ZUWEISUNGEN <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEIN- NAHME BEI 282 02. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	---	***	A --- C 0,6
538 02-9	011	KONFERENZ "EUROPA DER REGIONEN" UND VERSAMMLUNG DER REGIONEN EUROPAS <i>ERSTATTUNGEN VON AUFWENDUNGEN FÜR DRITTE DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	240,0	230,0	A 480,0 B 73,3 C 98,5
539 01-9	029	KOSTEN DER ARBEITSGEMEINSCHAFTEN ALPENLÄNDER UND DER PARTNERSCHAFTLICHEN ZUSAMMENARBEIT MIT ANDEREN LÄNDERN UND REGIONEN <i>ERSTATTUNGEN VON AUFWENDUNGEN FÜR DRITTE DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	560,0	545,0	A 600,0 B 563,7 C 927,2
540 01-6	011	KOSTEN FÜR ORDEN UND EHRENZEICHEN <i>ERSTATTUNGEN VON AUFWENDUNGEN FÜR DRITTE DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.</i>	416,0	416,0	A 337,0 B 81,9 C 75,7
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
632 01-5	011	ANTEILIGE KOSTEN FÜR DEN BEOBACHTER DER LÄNDER BEI DEN EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN	190,0	190,0	A 220,0 B 211,3 C 225,3
681 01-5	260	ZUWENDUNGEN BEI KATASTROPHEN UND IN SONSTIGEN AUSSER-ORDENTLICHEN NOTFÄLLEN <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	250,0	300,0	A 300,0 B 34,5 C 51,3
681 02-4	011	ZUWENDUNGEN UND SONSTIGE AUSGABEN AUS SPENDEN <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEIN- NAHME BEI 282 01. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	---	---	A --- B 392,4 C 541,5

Erläuterungen

Zu 02 03/538 02

Kosten der Durchführung gemeinsamer Konferenzen der Regierungschefs der deutschen Länder und europäischen Regionen zur Durchsetzung föderalistischer Grundsätze in der EU und zur Schaffung von Mitwirkungsrechten an Entscheidungen der EU, der Ausübung der Mitgliedschaft Bayerns in der Versammlung der Regionen Europas sowie der Zusammenarbeit mit ihren Mitgliedsregionen (z.B. Reise- und Tagungskosten, Aufwendungen für Dolmetscher, Sachverständige, Dokumentationen).

1995 gegenüber 1994:

Weniger 240,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 02 03/539 01

Aus dem Ansatz werden die im Zusammenhang mit der Beteiligung Bayerns an den Arbeitsgemeinschaften "Alpenländer" und "Alpen-Adria" sowie an weiteren multi- und bilateralen Gremien entstehenden Kosten (z.B. Reise- und Tagungskosten, Aufwendungen für Dolmetscher, Sachverständige, Dokumentationen) bestritten.

Zu 02 03/540 01

	1995 Tsd DM	1996 Tsd DM
1. Herstellung		
a) des Bayerischen Verdienstordens	28,0	28,0
b) der Bayerischen Rettungsmedaille und Christophorus-Medaille	25,0	25,0
c) des Bayerischen Maximiliansordens für Wissenschaft und Kunst	12,0	12,0
d) des Ehrenzeichens des Bayerischen Ministerpräsidenten	329,0	329,0
e) der Europamedaille	6,0	6,0
2. Druck der Verleihungsurkunden	16,0	16,0
Zusammen	416,0	416,0

1995 gegenüber 1994:

Mehr 79,0 Tsd DM infolge höherer Kosten für das 1994 eingeführte Ehrenzeichen.

Zu 02 03/632 01

Übertragung von 12 01/632 01.

1995 gegenüber 1994:

Weniger 30,0 Tsd DM wegen Neuberechnung der Anteile der Länder nach geändertem Schlüssel.

Zu 02 03/681 01

Die Mittel sollen dem Ministerpräsidenten die Möglichkeit geben, einen durch Katastrophen oder sonstigen außergewöhnlichen Umstand hervorgerufenen Notstand zu lindern. Mittel für Notstandsmaßnahmen sind auch an anderen Stellen des Staatshaushalts veranschlagt (vgl. Kap. 13 03 Titelgruppe 73 - Ausgaben -).

1995 gegenüber 1994:

Weniger 50,0 Tsd DM,

1996 gegenüber 1995:

Mehr 50,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 02 03/681 02

Zuwendungen und sonstige Ausgaben aus Spenden, die von Dritten für bestimmte Zwecke gegeben werden.

02 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
681 03-3 -----	011	ZUSCHÜSSE FÜR EUROPABEZOGENE INFORMATIONSFahrten, VER- ÖFFENTLICHUNGEN UND VERANSTALTUNGEN	70,0	60,0	A
685 01-1	011	ZUWENDUNGEN UND ZUSCHÜSSE DER STAATSRÉGIERUNG	370,0	370,0	A 370,0 B 331,5 C 311,4
685 02-0	011	ZUWENDUNGEN AN VEREINIGUNGEN ZUR FÖRDERUNG DES EUROPA-GEDANKENS	240,0	240,0	A 240,0 B 240,0 C 240,0
685 03-9	019	MASSNAHMEN FÜR LÄNDER MITTEL-, OST- UND SÜDOSTEUROPAS ZU 685 03 UND 896 01: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.	2.980,0	3.440,0	A 2.700,0 B 2.215,2 C 448,9
686 01-0	024	FÖRDERUNG BAYERISCHER KULTURARBEIT IM AUSLAND	50,0	55,0	A 130,0 B 42,5 C 123,5
686 02-9	011	MITGLIEDSBEITRÄGE IN EUROPAANGELEGENHEITEN	102,0	102,0	A 120,0 B 50,5 C 50,6
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
896 01-6 -----	019	INVESTITIONSMASSNAHMEN FÜR LÄNDER MITTEL-, OST- UND SÜDOSTEUROPAS VGL. VERMERK ZU 685 03.	---	---	A

Erläuterungen

Zu 02 03/681 03

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Zuschüsse für die Fortführung und den Ausbau des Projekts Europa im Unterricht	30,0	30,0
2. Zuschüsse für die Durchführung des Europäischen Wettbewerbs	30,0	20,0
3. Zuschüsse für die Fortführung und den Ausbau des Projekts Europa-Kommunal	10,0	10,0
Gesamt	70,0	60,0

1995 gegenüber 1994:
Mehr 70,0 Tsd DM infolge Übertragung von 12 01/681 01.

Zu 02 03/685 01

Zuschüsse an verschiedene Vereinigungen und Einrichtungen (Gesellschaft für Auslandskunde, Gesellschaft für Vereinte Nationen, Bayernbund, Bund der Bayer. Gebirgsschützenkompanien u.a.), für die besondere Mittel im Staatshaushalt nicht ausgebracht sind sowie für Alters- und Ehejubilare.

Zu 02 03/685 02

Die Mittel dienen der Finanzierung von Aufgaben, die bayerischen Landesverbänden von Vereinigungen zur Förderung des Europa-Gedankens entstehen.

Weitere Mittel für die Förderung des Europa-Gedankens sind bei Kap. 05 05 Tit. 547 01 und Tit. 684 07 veranschlagt.

Zu 02 03/685 03 (und 896 01)

Zuwendungen zur Unterstützung von Maßnahmen, die u.a. dem Aufbau der Verwaltung und der Förderung der Sozialen Marktwirtschaft sowie der Förderung kultureller, wirtschaftlicher, landwirtschaftlicher, ökologischer und sozialer Projekte in Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas dienen. Ferner sollen Bildungsmaßnahmen in den neuen Bundesländern gefördert werden.

1995 gegenüber 1994:
Mehr 280,0 Tsd DM,

1996 gegenüber 1995:
Mehr 460,0 Tsd DM wegen Intensivierung der Aufbau- und Verwaltungshilfe.

Zu 02 03/686 01

Zuwendungen an verschiedene kulturelle Vereinigungen und Einrichtungen (z.B. bayerische Trachten-, Volksmusik- und Heimatvereine) im Ausland.

1995 gegenüber 1994:
Weniger 80,0 Tsd DM wegen Kürzung zum Ausgleich des Mehrbedarfs bei 02 02/526 11.

Zu 02 03/686 02

Mitgliedsbeiträge für die Versammlung der Regionen Europas, die Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen und andere europäische Vereinigungen.

1995 gegenüber 1994:
Weniger 20,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

02 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
TITELGRUPPEN					
51 AUSGABEN FÜR DAS INFORMATIONSBÜRO DES FREISTAATS BAYERN IN BRÜSSEL TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN 529 51.					
425 51-5	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE UND ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A --- B 1,3
427 51-3	011	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE, AUFWENDUNGEN FÜR NEBENAMTLICH UND NEBENBERUFLICH TÄTIGE UND PRAKTIKANTEN	10,0	10,0	A 10,8
453 51-0	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	47,0	47,0	A 70,0 B 29,5 C 38,3
511 51-0	011	GESCHÄFTSBEDARF	35,0	35,0	A 35,0 B 26,4 C 22,6
512 51-9	011	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	25,0	25,0	A 25,0 B 22,7 C 18,3
513 51-8	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	110,0	110,0	A 110,0 B 81,1 C 94,9
514 51-7	011	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	17,0	17,0	A 17,3 B 6,9 C 3,6
515 51-6	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	35,0	35,0	A 35,0 B 11,6 C 10,2
516 51-5	011	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	1,0	1,0	A 0,7 C 0,2

Erläuterungen

Zu 02 03/51

Die Ausgaben der TG 51 wurden aus Anlaß der Zuständigkeitsverlagerung für Europaangelegenheiten aus dem Kap.
12 01 hierher übertragen.

Dem Informationsbüro in Brüssel sind folgende Stellen zugeordnet (Ist am 1.12.1994):

Gruppe 422

BesGr B 4	1
BesGr A 16	1
BesGr A 11	1

Gruppe 425

VergGr IV a	1
VergGr V b	5
VergGr VI b	1
VergGr VIII	1

Zusammen 11

Daneben sind im Informationsbüro 6 Referenten bayerischer Ministerien tätig, die auf Stellen der jeweiligen Ressorts geführt und verrechnet werden.

Erläuterungen

Zu 02 03/453 51

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Trennungsgeld	35,0	35,0
2. Umzugskostenvergütungen	12,0	12,0
Zusammen	47,0	47,0

1995 gegenüber 1994:
Weniger 23,0 Tsd DM wegen Einsparung.

Zu 02 03/513 51

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Postgebühren	25,0	25,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	75,0	75,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	5,0	5,0
4. Sonstiges	5,0	5,0
Zusammen	110,0	110,0

Anzahl der privaten Fernsprechanlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	-	-
b) Nebenanschlüsse	-	-

Zu 02 03/514 51

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	12,0	12,0
2. Unterhaltung und Instandsetzung	3,5	3,5
3. Gebrauchsgegenstände	0,5	0,5
4. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	17,0	17,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	So11 1995	So11 1996	So11 1994	am 1.3.1994
Personenkraftwagen	1	1	1	1
		1995		1996
		Tsd DM		Tsd DM
Gesamtkosten für die Kraftfahrzeughaltung:				
Kosten wie vor		17,0		17,0
Personalausgaben (1/2 Kraft)		28,2		29,2
Zusammen		45,2		46,2

Zu 02 03/515 51

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	24,0	24,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	3,0	3,0
3. Unterhaltung	8,0	8,0
Zusammen	35,0	35,0

02 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
517 51-4	011	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME EINSCHL. HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	185,0	190,0	A 170,0 B 157,5 C 123,9
518 51-3	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME SOWIE FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	205,0	209,0	A 195,0 B 224,6 C 215,2
519 51-2	011	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	5,0	8,0	A 2,0 B 4,1 C 2,8
525 51-4	011	AUS- UND FORTBILDUNG	4,0	4,0	A 4,0 B 0,9 C 2,9
527 51-2	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN	160,0	160,0	A 137,0 B 144,5 C 160,1
529 51-0	011	ZUR VERFÜGUNG DES INFORMATIONSBÜROS FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN IN UND FÜR BRÜSSEL ERSTATTUNGEN VON AUFWENDUNGEN FÜR DRITTE DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	40,0	40,0	A 130,0 B 117,0 C 96,0

Erläuterungen

Zu 02 03/517 51

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung .	62,0	65,0
2. Steuern und Abgaben	30,0	30,0
3. Geräte	8,0	8,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	30,0	30,0
5. Heizung	30,0	32,0
6. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	25,0	25,0
Zusammen	185,0	190,0

Zu 02 03/518 51

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	140,0	144,0
2. Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	65,0	65,0
Zusammen	205,0	209,0

1995 gegenüber 1994:

34,0 Tsd DM mehr wegen Mieterhöhung für die Räume in der Rue Montoyer 17, 5. Etage, sowie bei Nr. 2

24,0 Tsd DM weniger wegen Auflösung des Mietverhältnisses für die Räume in der Rue Montoyer, 4. Etage

10,0 Tsd DM mehr

Zu 02 03/519 51

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke . . .	5,0	8,0

Zu 02 03/527 51

1995 gegenüber 1994:

Mehr 23,0 Tsd DM wegen erhöhten Bedarfs.

Zu 02 03/529 51

1995 gegenüber 1994:

Weniger 90,0 Tsd DM wegen Umschichtung auf 533 51.

02 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
531 51-6	011	ÖFFENTLICHKEITSARBEIT ERSTATTUNGEN VON AUFWENDUNGEN FÜR DRITTE DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.	40,0	40,0	A 125,0 B 86,4 C 43,9
532 51-5	011	UMZUGSKOSTEN	15,0	---	A ---
533 51-4 -----	011	KOSTEN FÜR AUSSTELLUNGEN, VERANSTALTUNGEN UND BESU- CHERGRUPPEN ERSTATTUNGEN VON AUFWENDUNGEN FÜR DRITTE DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.	150,0	150,0	A
546 51-9	011	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	6,0	6,0	A 6,0 B 2,0 C 4,9
548 51-7	011	GLOBALE MEHRAUSGABE FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN DER TITELGRUPPE 51 OHNE AUSGABEN DER GRUPPE 529 UND 812. AUSGABEN DER GRUPPE 531 DÜRFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTÄRKT WERDEN.	---	---	A ---
701 51-0	011	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A ---
812 51-6	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	30,0	25,0	A 20,0 B 20,8 C 30,0
SUMME DER TITELGRUPPE			1.120,0	1.112,0	A 1.092,8 B 937,3 C 867,8
72 FÖRDERUNG DES EUROPA-GEDANKENS (EUROPA-BEAUF- TRAGTER) TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.					
425 72-0	011	VERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	***	***	A 72,5 B 47,1 C 27,2
511 72-5	011	GESCHÄFTSBEDARF	***	***	A 5,0 B 5,0 C 9,0
512 72-4	011	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	***	***	A 2,0 B 2,1 C 1,9
513 72-3	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	***	***	A 15,0 B 15,1 C 10,0
515 72-1	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS-GEGENSTÄNDE	***	***	A 2,0 B 1,7 C 0,4
518 72-8	011	MIETEN	***	***	A ---

Erläuterungen

Zu 02 03/531 51

1995 gegenüber 1994:

60,0 Tsd DM weniger wegen Umschichtung auf 533 51

25,0 Tsd DM weniger wegen Einsparung

85,0 Tsd DM weniger.

Zu 02 03/532 51

1995 gegenüber 1994:

Mehr 15,0 Tsd DM infolge Umzugs in das Gebäude Boulevard Clovis 20 (bisher Rue Montoyer, 4. Etage).

Zu 02 03/533 51

1995 gegenüber 1994:

Mehr 150,0 Tsd DM, davon:

- 90,0 Tsd DM infolge Umschichtung von 529 51 und

- 60,0 Tsd DM infolge Umschichtung von 531 51.

Zu 02 03/546 51

	1995 Tsd DM	1996 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	4,7	4,7
3. Verlustentschädigungen	0,1	0,1
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	1,0	1,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,2	0,2
Zusammen	6,0	6,0

Zu 02 03/812 51

	1995 Tsd DM	1996 Tsd DM
1. Einrichtungsgegenstände für das Gebäude Boulevard Clovis 20	10,0	-
2. Beschaffung einer neuen Telefonanlage im Gebäude Boulevard Clovis 20	20,0	-
3. Ergänzungsbeschaffungen	-	25,0
Gesamt	30,0	25,0

Zu 02 03/72

Die Titel der - künftig wegfallenden - TG 72 wurden zur Darstellung der Vorjahresergebnisse aus dem Kap. 12 01 hierher übertragen.

Zu 02 03/425 72

1995 gegenüber 1994:

Weniger 72,5 Tsd DM wegen Übertragung auf 425 01.

Zu 02 03/511 72

1995 gegenüber 1994:

Weniger 5,0 Tsd DM wegen Übertragung auf 511 01.

Zu 02 03/512 72

1995 gegenüber 1994:

Weniger 2,0 Tsd DM wegen Übertragung auf 512 01.

Zu 02 03/513 72

1995 gegenüber 1994:

Weniger 15,0 Tsd DM wegen Einsparung.

Zu 02 03/515 72

1995 gegenüber 1994:

Weniger 2,0 Tsd DM wegen Einsparung.

02 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
527 72-7	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN	***	***	A 10,0 B 6,8 C 8,6
531 72-1	011	ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	***	***	A 119,0 B 98,5 C 130,3
681 72-9	011	ZUSCHÜSSE FÜR INFORMATIONSFahrten und Veröffent- lichungen	***	***	A ---
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A 225,5 B 176,3 C 187,4
		GESAMTAUSGABEN	16.618,0	16.944,0	A 17.390,3 B 14.232,0 C 16.188,6
		ABSCHLUSS			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	288,0	297,0	A 245,0 B 346,0 C 771,2
		GESAMTEINNAHMEN	288,0	297,0	A 245,0 B 346,0 C 771,2
		PERSONALAUSGABEN	57,0	57,0	A 153,3 B 77,9 C 65,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	12.279,0	12.105,0	A 13.137,0 B 10.615,4 C 12.100,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	4.252,0	4.757,0	A 4.080,0 B 3.517,9 C 1.992,5
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	30,0	25,0	A 20,0 B 20,8 C 30,0
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	-	-	A C 2.000,0
		GESAMTAUSGABEN	16.618,0	16.944,0	A 17.390,3 B 14.232,0 C 16.188,6
		ZUSCHUSS	16.330,0	16.647,0	A 17.145,3 B 13.886,0 C 15.417,4

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 02 03/527 72

1995 gegenüber 1994:

Weniger 10,0 Tsd DM wegen Einsparung.

Zu 02 03/531 72

1995 gegenüber 1994:

24,0 Tsd DM weniger wegen Übertragung auf 12 01/533 01

25,0 Tsd DM weniger wegen Übertragung auf 531 21

70,0 Tsd DM weniger wegen Übertragung auf 681 03

119,0 Tsd DM weniger

02 04 LANDESZENTRALE FÜR POLITISCHE BILDUNGSARBEIT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
119 01-5	156	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN VGL. VERMERK ZU 531 71.	15,0	15,0	A 25,0 B 1,8 C 7,7
119 49-9	156	VERMISCHTE EINNAHMEN	16,0	16,0	A 6,0 B 15,8 C 3,0
		GESAMTEINNAHMEN	31,0	31,0	A 31,0 B 17,6 C 10,7
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-7	156	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	897,0	919,0	A 943,0 B 858,2 C 793,1
422 31-1	156	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	177,0	182,0	A 230,0 B 169,3 C 158,4
425 01-4	156	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	695,0	719,0	A 671,0 B 655,5 C 625,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN			
511 01-9	156	GESCHÄFTSBEDARF	37,0	37,0	A 40,0 B 34,9 C 39,4
512 01-8	156	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	6,0	6,0	A 6,0 B 5,4 C 5,3
513 01-7	156	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	73,0	73,0	A 62,0 B 66,3 C 59,9
515 01-5	156	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	6,0	6,0	A 13,0 B 2,8 C 2,9
517 01-3	156	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	45,0	45,0	A 48,0 B 42,2 C 42,2

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 02 04

Entsprechend der Regelung im Bund und nach dem Vorgehen der anderen Länder ist vom 1. Dezember 1955 an auch in Bayern eine Landeszentrale für Heimatdienst eingerichtet worden, die mit Verordnung vom 9. April 1964 (BayRS 200-4-S) in Landeszentrale für politische Bildungsarbeit umbenannt wurde. Sie untersteht der Aufsicht des Ministerpräsidenten und hat die Aufgabe, auf überparteilicher Grundlage das Gedankengut der freiheitlichen demokratischen Staatsordnung im Bewußtsein der Bevölkerung zu fördern und zu festigen. Zur Erfüllung ihrer Aufgabe arbeitet die Landeszentrale für politische Bildungsarbeit mit allen Einrichtungen und Vereinigungen zusammen, welche sich der staatsbürgerlichen Erziehung und Fortbildung widmen.

Zu 02 04/119 01

Aufkommen aus der kostenpflichtigen Abgabe von Publikationen an außerbayerische Institutionen.

Zu 02 04/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 02 04/422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 02 04/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 02 04/513 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Postgebühren	63,0	63,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	8,0	8,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	1,0	1,0
4. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	73,0	73,0

Anzahl der privaten Fernsprechanchlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	-	(1)
b) Nebenanschlüsse	-	(-)

1995 gegenüber 1994:

Mehr 11,0 Tsd DM infolge erhöhten Bedarfs für Postgebühren.

Zu 02 04/515 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	2,0	2,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	1,0	1,0
3. Unterhaltung	3,0	3,0
Zusammen	6,0	6,0

Zu 02 04/517 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung .	42,0	42,0
2. Steuern und Abgaben	-	-
3. Geräte	1,0	1,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	2,0	2,0
Zusammen	45,0	45,0

02 04 LANDESZENTRALE FÜR POLITISCHE BILDUNGSARBEIT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
517 05-9	156	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	25,0	25,0	A 24,0 B 23,2 C 22,3
518 01-2	156	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	310,0	310,0	A 235,0 B 298,8 C 286,6
518 11-0	156	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	6,0	6,0	A 7,0 B 4,4 C 4,6
526 21-8	156	KOSTEN DER SITZUNGEN DER ARBEITSAUSSCHÜSSE	9,0	9,0	A 11,0 B 3,4 C 0,4
527 01-1	156	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	13,0	13,0	A 13,0 B 10,0 C 11,8
527 11-9	156	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	4,0	4,0	A 6,0 B 1,3 C 1,6
546 49-2	156	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	1,0	1,0	A 1,0
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AusNAHME FÜR INVESTITIONEN					
685 01-9	156	MITGLIEDSBEITRÄGE AN VERBÄNDE UND VEREINE	1,0	1,0	A 1,0 B 0,3 C 0,4
TITELGRUPPEN					
71 SACHARBEIT DER LANDESZENTRALE TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.					
531 71-0	156	PUBLIKATIONEN DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BEI 119 01.	2.220,0	2.220,0	A 2.270,0 B 2.624,2 C 2.639,9
532 71-9	156	VERANSTALTUNGEN	935,0	885,0	A 885,0 B 338,7 C 460,4
533 71-8	156	FILMHHERSTELLUNG UND -VORFÜHRUNG	600,0	600,0	A 600,0 B 530,9 C 619,6
683 71-6	156	ZUSCHÜSSE ZU VERANSTALTUNGEN	860,0	860,0	A 860,0 B 618,5 C 644,6

Erläuterungen

Zu 02 04/517 05

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Heizung	13,0	13,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	12,0	12,0
Zusammen	25,0	25,0

Zu 02 04/518 01

1995 gegenüber 1994:

Mehr 75,0 Tsd DM infolge Fortsetzung des Mietverhältnisses.

Zu 02 04/518 11

Miete für 1 Kopiergerät.

Zu 02 04/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: - (-)

Zu 02 04/531 71

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Wandzeitung "Gesellschaft und Staat"	300,0	300,0
2. "BLZ-Report"	300,0	300,0
3. Arbeitsheftreihen	795,0	795,0
4. Sonstige eigene Veröffentlichungen	450,0	450,0
5. Ankäufe von Büchern und Sonstiges	375,0	375,0
Zusammen	2 220,0	2 220,0

1995 gegenüber 1994:

Weniger 50,0 Tsd DM wegen Kürzung zum Ausgleich des Mehrbedarfs bei 02 02/526 11.

Zu 02 04/532 71

Eigene Veranstaltungen der Landeszentrale. Aus dem Ansatz wird u.a. der Sachbedarf (Reise-, Verpflegungskosten usw.) für das Projekt "Lernort Staatsregierung" bestritten.

1995 gegenüber 1994:

Mehr 50,0 Tsd DM infolge erhöhten Informationsbedarfs.

1996 gegenüber 1995:

Weniger 50,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 02 04/533 71

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Filmverleih usw. über Landesfilmdienst für Jugend- und Volksbildung in Bayern e.V.	250,0	250,0
2. Kopienankauf, Filmproduktion, multimediale Arbeit	350,0	350,0
Zusammen	600,0	600,0

Zu 02 04/683 71

Zuschüsse an Bildungsträger aus Anlaß von Veranstaltungen zur politischen Bildung.

02 04 LANDESZENTRALE FÜR POLITISCHE BILDUNGSARBEIT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
685 71-4	189	SONSTIGE ZUSCHÜSSE	250,0	250,0	A 250,0 B 207,5 C 223,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	4.865,0	4.815,0	A 4.865,0 B 4.319,8 C 4.588,0
		GESAMTAUSGABEN	7.170,0	7.171,0	A 7.176,0 B 6.495,8 C 6.642,3
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	31,0	31,0	A 31,0 B 17,6 C 10,7
		GESAMTEINNAHMEN	31,0	31,0	A 31,0 B 17,6 C 10,7
		PERSONAL AUSGABEN	1.769,0	1.820,0	A 1.844,0 B 1.683,0 C 1.576,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS AUSGABEN	4.290,0	4.240,0	A 4.221,0 B 3.986,5 C 4.196,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	1.111,0	1.111,0	A 1.111,0 B 826,3 C 868,5
		GESAMTAUSGABEN	7.170,0	7.171,0	A 7.176,0 B 6.495,8 C 6.642,3
		ZUSCHUSS	7.139,0	7.140,0	A 7.145,0 B 6.478,2 C 6.631,6

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 02 04/685 71

Der Ansatz ist für Zuwendungen an Gesellschaften für christlich-jüdische Zusammenarbeit, die Arbeitsgemeinschaft demokratischer Kreise und das Internationale Institut für Nationalitätenrecht und Regionalismus vorgesehen.

02 06 LANDESBEAUFTRAGTER FÜR DEN DATENSCHUTZ

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01-8	011	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A ---
		GESAMTEINNAHMEN	-	-	A
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-2	011	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	1.488,0	1.524,0	A 1.691,0 B 1.423,7 C 1.147,5
422 31-6	011	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A ---
425 01-9	011	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	387,0	400,0	A 380,0 B 364,3 C 313,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN			
511 01-4	011	GESCHÄFTSBEDARF	18,0	18,0	A 16,0 B 15,8 C 11,6
512 01-3	011	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	11,0	11,0	A 11,0 B 9,5 C 9,0
513 01-2	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	13,0	13,0	A 16,0 B 9,4 C 11,1
515 01-0	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	11,0	11,0	A 11,0 B 10,3 C 13,7
518 11-5	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	9,0	10,0	A 10,0 B 8,1 C 7,1
522 01-1	011	VERBRAUCHSMITTEL	1,0	1,0	A 1,0
524 01-9	011	LEHR- UND LERNMITTEL	4,0	4,0	A 4,0 B 3,1
525 01-8	011	AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG	5,0	5,0	A 2,0 B 0,5 C 1,5
526 11-5	011	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	2,0	2,0	A 2,0 B 0,6
527 01-6	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	38,0	38,0	A 38,0 B 24,4 C 24,9

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 02 06

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz wurde in Bayern 1978 eingeführt. Rechtsstellung und Aufgaben richten sich nach Art. 29 ff. des Bayerischen Datenschutzgesetzes vom 23.07.1993 (GVBl S. 498). Dem Landesbeauftragten obliegt insbesondere die Überwachung der Einhaltung des Datenschutzes bei allen bayerischen öffentlichen Stellen (Art. 30 BayDSG). Zur Erfüllung seiner Aufgaben ist bei der Staatskanzlei eine Geschäftsstelle eingerichtet. Die anfallenden Personal- und Sachausgaben sind aufgrund des Art. 29 Abs. 4 BayDSG im Einzelplan 02 gesondert zu veranschlagen. Die Ausgaben für Datenverarbeitung sind in den Erläuterungen zu Kapitel 02 02 Titelgruppe 99 gesondert ausgewiesen.

Zu 02 06/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 02 06/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 02 06/513 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Postgebühren	10,0	10,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	3,0	3,0
Zusammen	13,0	13,0

Anzahl der privaten Fernsprechanchlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	1	(1)
b) Nebenanschlüsse	-	(-)

Zu 02 06/515 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Aus- rüstungsgegenständen	4,0	4,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	4,0	4,0
3. Unterhaltung	3,0	3,0
Zusammen	11,0	11,0

Zu 02 06/518 11

Miete für ein Kopiergerät.

Zu 02 06/526 11

Der Ansatz ist für die Einholung von Sachverständigengutachten zu Fragen des Datenschutzes sowie zur Bestreitung von Kosten für die Mitglieder von Fachbeiräten vorgesehen.

Zu 02 06/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: - (1)

02 06 LANDESBEAUFTRAGTER FÜR DEN DATENSCHUTZ

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
527 11-4	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	3,0	3,0	A 3,0 C 0,1
529 01-4	011	ZUR VERFÜGUNG DES LANDESBEAUFTRAGTEN FÜR DEN DATEN- SCHUTZ FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	2,0	2,0	A 2,0 B 0,5 C 1,0
531 21-6	013	SONSTIGE VERÖFFENTLICHUNGEN	26,0	18,0	A 26,0 B 22,8 C 17,6
533 01-8	011	FACHVERANSTALTUNGEN	2,0	2,0	A 3,0 B 0,4
546 49-7	011	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	1,0	1,0	A 1,0
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01-0	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM INLAND	---	---	A ---
		GESAMTAUSGABEN	2.021,0	2.063,0	A 2.217,0 B 1.893,4 C 1.607,6
		ABSCHLUSS			
		PERSONALAUSGABEN	1.875,0	1.924,0	A 2.071,0 B 1.788,0 C 1.510,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	146,0	139,0	A 146,0 B 105,4 C 97,6
		GESAMTAUSGABEN	2.021,0	2.063,0	A 2.217,0 B 1.893,4 C 1.607,6
		ZUSCHUSS	2.021,0	2.063,0	A 2.217,0 B 1.893,4 C 1.607,6

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 02 06/531 21

Gesetzlich vorgeschriebene Veröffentlichung des Tätigkeitsberichts sowie Herausgabe von Informationsschriften zum Datenschutz.

02 07 HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
113 01-4	019	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	---	---	A --- B 0,1 C 1,6
		TITELGRUPPEN			
		71 EINNAHMEN AUS DER SACHARBEIT VGL. VERMERK ZU TG 71 (AUSGABEN).			
111 71-1	019	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A --- B 200,4
119 71-3	019	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	---	---	A --- B 191,7 C 56,1
282 71-4	019	SONSTIGE ZUSCHÜSSE	---	---	A ---
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A --- B 392,1 C 56,1
		73 EINNAHMEN AUS DEN "FRANKEN-AUSSTELLUNGEN" VGL. VERMERK ZU TG 73 (AUSGABEN).			
111 73-9	183	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A ---
119 73-1	183	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	---	---	A --- B 2,0 C 1,3
282 73-2	183	SONSTIGE ZUSCHÜSSE	---	---	A --- B 0,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A --- B 2,3 C 1,3
		74 EINNAHMEN AUS DER ERFASSUNG DER FLURNAMEN VGL. VERMERK ZU TG 74 (AUSGABEN).			
119 74-0	179	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	---	---	A --- B 0,8
282 74-1	179	SONSTIGE ZUSCHÜSSE	---	---	A ---
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A --- B 0,8
		76 EINNAHMEN AUS DER AUSSTELLUNG "BAUERN IN BAYERN" VGL. VERMERK ZU TG 76 (AUSGABEN).			
111 76-6	183	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	***	***	A --- C 313,7

E r l ä u t e r u n g e n

Vorbemerkung zu Kapitel 02 07

Das Haus der Bayerischen Geschichte hat nach der Verordnung vom 11.5.1985 (GVBl S. 126) die Aufgabe, die geschichtliche und kulturelle Vielfalt Bayerns allen Bevölkerungsschichten in allen Landesteilen zugänglich zu machen sowie die Gesamtstaatlichkeit Bayerns und die Entwicklung von Staat und Gesellschaft bis zur Gegenwart im historisch-politisch-kulturellen Rahmen darzustellen. Es soll das Geschichtsbewußtsein der Bevölkerung fördern und pflegen und dadurch das geschichtliche Erbe für die Zukunft fruchtbar machen. Diese Aufgaben werden erfüllt durch Ausstellungen, Veröffentlichungen, Vorträge, Filmdokumentationen und die Erstellung eines Bildarchivs.

02 07 HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
119 76-8	183	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	***	***	A --- B 4,3 C 182,6
282 76-9	183	SONSTIGE ZUSCHÜSSE	***	***	A --- C 56,4
SUMME DER TITELGRUPPE			-	-	A B 4,3 C 552,7
77 EINNAHMEN AUS DER AUSSTELLUNG "SALZ IN BAYERN" VGL. VERMERK ZU TG 77 (AUSGABEN).					
111 77-5	183	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A ---
119 77-7	183	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	---	---	A ---
282 77-8	183	SONSTIGE ZUSCHÜSSE	---	---	A ---
SUMME DER TITELGRUPPE			-	-	A
GESAMTEINNAHMEN			-	-	A B 399,6 C 611,7
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 01-0	019	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	912,0	925,0	A 962,0 B 947,4 C 898,4
422 31-4	019	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	441,0	452,0	A 361,0 B 421,9 C 392,2
425 01-7	019	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	534,0	552,0	A 422,0 B 503,3 C 407,1
426 01-6	019	LÖHNE DER ARBEITER	82,0	84,0	A 82,0
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
511 01-2	019	GESCHÄFTSBEDARF	28,0	33,0	A 25,0 B 24,1 C 16,7
512 01-1	019	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	4,0	4,0	A 4,0 B 2,5 C 2,7
513 01-0	019	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	140,0	150,0	A 10,0 B 10,9 C 1,0

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 02 07/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 02 07/422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 02 07/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 02 07/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 02 07/513 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Postgebühren	137,0	143,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	2,0	6,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	-	-
4. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	140,0	150,0

1995 gegenüber 1994:

Mehr 130,0 Tsd DM infolge erstmaliger Veranschlagung von Postgebühren für eigenständige Verwaltung in Augsburg.

02 07 HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
515 01-8	019	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	40,0	65,0	A 32,0 B 29,7 C 31,7
517 01-6	019	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	75,0	80,0	A 7,0 B 11,8 C 30,0
517 05-2	019	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	18,0	20,0	A 8,0 B 3,3 C 3,1
518 01-5	019	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	1.200,0	1.300,0	A 550,0 B 818,1 C 650,8
518 11-3	019	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	18,0	18,0	A 17,0 B 15,1 C 14,1
523 01-8	019	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN FÜR DIE BIBLIOTHEK	23,0	23,0	A 22,0 B 19,6 C 19,8
527 01-4	019	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	22,0	25,0	A 13,0 B 15,8 C 11,9
527 11-2	019	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	3,0	4,0	A 4,0 B 0,1 C 2,6
531 21-4	019	SONSTIGE VERÖFFENTLICHUNGEN	9,0	9,0	A 9,0 B 7,7 C 7,5
546 49-5	019	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	2,0	2,0	A 2,0 B 1,3 C 1,0
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AusNAHME FÜR INVESTITIONEN					
685 01-2	019	MITGLIEDSBEITRÄGE AN VERBÄNDE UND VEREINE	3,0	4,0	A 3,0 B 1,9 C 1,6
SONSTIGE AusGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMassNAHMEN					
812 01-8	019	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM INLAND	35,0	37,0	A 40,0 B 178,7 C 26,0

Erläuterungen

Zu 02 07/515 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Aus- rüstungsgegenständen	25,0	50,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	5,0	5,0
3. Unterhaltung	10,0	10,0
Zusammen	40,0	65,0

1996 gegenüber 1995:

Mehr 25,0 Tsd DM für Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenständen.

Zu 02 07/517 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung .	70,0	75,0
2. Steuern und Abgaben	-	-
3. Geräte	-	-
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	5,0	5,0
Zusammen	75,0	80,0

1995 gegenüber 1994:

Mehr 68,0 Tsd DM infolge erstmaliger Veranschlagung von Reinigungskosten für eigenständige Verwaltung in Augsburg.

Zu 02 07/517 05

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Heizung	6,0	7,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	12,0	13,0
Zusammen	18,0	20,0

Zu 02 07/518 01

1995 gegenüber 1994:

Mehr 650,0 Tsd DM infolge Mietmehrkosten für die Büroräume in Augsburg.

1996 gegenüber 1995:

Mehr 100,0 Tsd DM infolge vertragsbedingter Mieterhöhung.

Zu 02 07/518 11

Miete für 2 Kopiergeräte.

Zu 02 07/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 1 (4)

Zu 02 07/812 01

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
Einrichtungsgegenstände (Regale, Schränke usw.) für das Bildarchiv und das Lager	23,0	37,0
Klimagerät für die EDV-Netzwerk-Zentrale	12,0	-
Zusammen	35,0	37,0

02 07 HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		TITELGRUPPEN			
		71 SACHARBEIT DES HAUSES DER BAYERISCHEN GESCHICHTE			
		<i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBER- TRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI TG 71 (EINNAHMEN).</i>			
428 71-9	019	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	550,0	810,0	A 530,0 B 348,5 C 235,2
523 71-3	019	BILDARCHIV	250,0	300,0	A 200,0 B 165,5 C 195,5
531 71-3	019	PUBLIKATIONEN	400,0	400,0	A 400,0 B 769,1 C 229,2
532 71-2	019	VERANSTALTUNGEN	1.050,0	1.450,0	A 855,0 B 1.979,5 C 575,4
533 71-1	019	HERSTELLUNG UND VORFÜHRUNG AUDIOVISUELLER MEDIEN	250,0	250,0	A 200,0 B 16,7 C 30,3
683 71-9	019	ZUSCHÜSSE ZU VERANSTALTUNGEN UND PUBLIKATIONEN	130,0	30,0	A 450,0 B 30,0 C 15,2
685 71-7	019	SONSTIGE ZUSCHÜSSE	50,0	10,0	A 50,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	2.680,0	3.250,0	A 2.685,0 B 3.309,3 C 1.280,8

Erläuterungen

Zu 02 07/71

In Erfüllung der dem Haus der Bayerischen Geschichte übertragenen Aufgaben sollen in beiden Haushaltsjahren weitere Publikationen über Themen der bayerischen Geschichte herausgegeben, Ausstellungen und Seminare sowie Filmvorführungen vorbereitet und veranstaltet werden.

Zu 02 07/428 71

Bedarf für Zeitarbeitsverträge mit wissenschaftlichen Mitarbeitern zur Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen.

1996 gegenüber 1995:

Mehr 260,0 Tsd DM infolge erhöhten Bedarfs für neue Ausstellungsprojekte.

Zu 02 07/523 71

Sammlung vorhandenen (Bildnachweis) und Beschaffung neuen Bildmaterials (fotografischer Aufnahmen) über historisch relevante Objekte für Forschungszwecke sowie zur Vorbereitung von Ausstellungen und Publikationen.

1995 gegenüber 1994:

Mehr 50,0 Tsd DM ,

1996 gegenüber 1995:

Mehr 50,0 Tsd DM infolge Mehrbedarfs für den Auf- und Ausbau des Bildarchivs.

Zu 02 07/531 71

	1995	1996
	Tsd DM	Tsd DM
1. Eigene Veröffentlichungen	350,0	350,0
2. Ankäufe von Büchern und Sonstiges	50,0	50,0
Zusammen	400,0	400,0

Zu 02 07/532 71

Kleinere Ausstellungen, Seminare und Kolloquien.

1995 gegenüber 1994:

Mehr 195,0 Tsd DM,

1996 gegenüber 1995:

Mehr 400,0 Tsd DM infolge erhöhten Bedarfs für neue Ausstellungsprojekte.

Zu 02 07/533 71

Herstellung von Filmen zu historischen Themen, von Film- und Diadokumentationen zu den Ausstellungen für Unterrichtszwecke sowie Fortführung des Projekts "Zeitzeugen".

1995 gegenüber 1994:

Mehr 50,0 Tsd DM infolge Mehrbedarfs für eine verstärkte Dokumentation von Zeitzeugen.

Zu 02 07/683 71

Förderung von Veranstaltungen und Veröffentlichungen nichtstaatlicher Stellen.

1995 gegenüber 1994:

Weniger 320,0 Tsd DM,

1996 gegenüber 1995:

Weniger 100,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 02 07/685 71

Förderung von Veranstaltungen öffentlich-rechtlicher Institutionen zu historischen bayerischen Themen.

1996 gegenüber 1995:

Weniger 40,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

02 07 HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		73 "FRANKEN-AUSSTELLUNGEN" TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBER- TRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI TG 73 (EINNAHMEN).			
428 73-7	183	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1995 TSD. DM 600,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1996 TSD. DM 100,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	500,0	600,0	A 600,0 B 255,4 C 157,0
547 73-3	183	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1995 TSD. DM 1.200,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1996 TSD. DM 100,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	600,0	1.400,0	A 400,0 B 110,7 C 31,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	1.100,0	2.000,0	A 1.000,0 B 366,1 C 188,8
		74 ERFASSUNG DER FLURNAMEN IN BAYERN TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBER- TRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI TG 74 (EINNAHMEN).			
428 74-6	179	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	320,0	320,0	A 320,0 B 223,2 C 169,9
547 74-2	179	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	80,0	180,0	A 80,0 B 80,7 C 147,1
		SUMME DER TITELGRUPPE	400,0	500,0	A 400,0 B 303,9 C 317,0
		75 AUSSTELLUNG "JUDENTUM IN BAYERN" TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBER- TRAGBAR.			
428 75-5	183	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	***	***	A ---
547 75-1	183	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	***	***	A --- C 14,6
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A --- C 14,6
		76 AUSSTELLUNG "BAUERN IN BAYERN" TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBER- TRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI TG 76 (EINNAHMEN).			
428 76-4	183	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	---	***	A --- B 129,7 C 464,4

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 02 07/73

Innerhalb des Gesamtkostenrahmens von 7 500,0 Tsd DM ist 1996 eine weitere "Franken-Ausstellung" in Coburg vorgesehen.

	Tsd DM
Bis einschließlich 1993 wurden bewilligt	3 256,4
verausgabt 1 775,7 Tsd DM	
1994 zur Verfügung	952,0
1995 veranschlagt	1 100,0
1996 veranschlagt	2 000,0
ab 1997 noch benötigt	191,6
Zusammen	7 500,0

Zu 02 07/74

Die Erfassung der in Bayern verwendeten Flurnamen bildet eine wichtige Grundlage für eine Reihe von Ausstellungen und Veröffentlichungen zur bayerischen Geschichte. Das Projekt wird sich voraussichtlich über einen Zeitraum von 10 Jahren (Beginn: 1987) erstrecken und Gesamtkosten von schätzungsweise rund 6 000,0 Tsd DM erfordern. 1995 und 1996 besteht ein erhöhter Personal- und Sachkostenbedarf u.a. für die Erstellung von Landkarten mit Ergebnissen der Flurnamenerhebung sowie für die Herausgabe von Veröffentlichungen über die erhobenen Flurnamen.

	Tsd DM
Bis einschließlich 1993 wurden bewilligt	2 455,6
verausgabt 2 172,8 Tsd DM	
1994 zur Verfügung	390,4
1995 veranschlagt	400,0
1996 veranschlagt	500,0
ab 1997 noch benötigt	2 254,0
Zusammen	6 000,0

02 07 HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
547 76-0	183	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	---	***	A --- B 132,9 C 2.571,6
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A B 262,6 C 3.036,0
		77 AUSSTELLUNG "SALZ IN BAYERN" TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBER- TRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI TG 77 (EINNAHMEN).			
428 77-3	183	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE VERPFLICHTUNGSErmÄCHT. 1995 TSD. DM 150,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	700,0	150,0	A 600,0 B 342,7
547 77-9	183	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN VERPFLICHTUNGSErmÄCHT. 1995 TSD. DM 250,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	3.300,0	350,0	A 400,0 B 179,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	4.000,0	500,0	A 1.000,0 B 522,0
		GESAMTAUSGABEN	11.769,0	10.037,0	A 7.658,0 B 7.777,1 C 7.355,4

Erläuterungen

Zu 02 07/77

Die Ausstellung zur Geschichte des Salzes in Bayern widmet sich einem Thema, das vor allem den südostbayerischen Raum nachhaltig geprägt hat und dort bis heute von hohem Einfluß ist. Durch die Einbeziehung einer ganzen Region und ihrer Denkmäler sind auch für den Tourismus wirksame Impulse zu erwarten. Die Ausstellung soll 1995 in Rosenheim, Bad Reichenhall und Traunstein gezeigt werden. Die Gesamtkosten betragen voraussichtlich 6 000,0 Tsd DM.

	Tsd DM
Bis einschließlich 1993 wurden bewilligt	522,0
verausgibt 522,0 Tsd DM	
1994 zur Verfügung	978,0
1995 veranschlagt	4 000,0
1996 veranschlagt	500,0
Zusammen	6 000,0

02 07 HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	-	-	A B 399,3 C 555,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	-	-	A B 0,3 C 56,4
		GESAMTEINNAHMEN	-	-	A B 399,6 C 611,7
		PERSONAL AUSGABEN	4.039,0	3.893,0	A 3.877,0 B 3.172,1 C 2.724,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS AUSGABEN	7.512,0	6.063,0	A 3.238,0 B 4.394,4 C 4.588,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	183,0	44,0	A 503,0 B 31,9 C 16,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	35,0	37,0	A 40,0 B 178,7 C 26,0
		GESAMTAUSGABEN	11.769,0	10.037,0	A 7.658,0 B 7.777,1 C 7.355,4
		ZUSCHUSS	11.769,0	10.037,0	A 7.658,0 B 7.377,5 C 6.743,7

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 02			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	868,0	878,0	A 837,0 B 1.386,7 C 1.325,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	288,0	297,0	A 245,0 B 346,3 C 827,6
		GESAMTEINNAHMEN	1.156,0	1.175,0	A 1.082,0 B 1.733,0 C 2.152,8
		PERSONALAUSGABEN	39.807,0	40.684,0	A 38.969,6 B 35.011,5 C 33.342,3
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1995 TSD. DM 750,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1996 TSD. DM 100,0			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	34.955,0	34.033,0	A 29.811,0 B 25.260,3 C 26.551,9
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1995 TSD. DM 2.306,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1996 TSD. DM 969,5			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	5.546,0	5.912,0	A 5.694,0 B 4.376,1 C 2.877,8
		BAUMASSNAHMEN	60,0	30,0	A 25.581,8 B 48.719,3 C 57.731,2
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	1.743,0	1.964,0	A 2.022,0 B 4.447,4 C 1.504,6
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	-	-	A C 2.000,0
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	67,0	44,0	A 386,0 B 162,0 C 431,0
		GESAMTAUSGABEN	82.178,0	82.667,0	A 102.464,4 B 117.976,6 C 124.438,8
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1995 TSD. DM 3.056,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1996 TSD. DM 1.069,5			
		ZUSCHUSS	81.022,0	81.492,0	A 101.382,4 B 116.243,6 C 122.286,0

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 02

KAPITEL TITEL	ZWECKBESTIMMUNG	1995		1996	
		HAUSHALTS- ANSATZ TSD.DM	VERPFL.ER- MÄCHTIGUNG TSD.DM	HAUSHALTS- ANSATZ TSD.DM	VERPFL.ER- MÄCHTIGUNG TSD.DM
1	2	3	4	5	6
02 02					
526 11	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	1.086,0	856,0	1.271,0	869,5
02 07					
	TG 73 "FRANKEN-AUSSTELLUNGEN"				
428 73	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	500,0	600,0	600,0	100,0
547 73	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	600,0	1.200,0	1.400,0	100,0
	TG 77 AUSSTELLUNG "SALZ IN BAYERN"				
428 77	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	700,0	150,0	150,0	-
547 77	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	3.300,0	250,0	350,0	-
EPL. 02					
710 00	STAATLICHER HOCHBAU MIT GESAMTKOSTEN VON MEHR ALS 750,0 TSD. DM JE MASSNAHME (ANLAGE S)	0,0	0,0	0,0	0,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:		3.056,0		1.069,5

Sonderausweis
der staatlichen Hochbaumaßnahmen
mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall
für den Bereich des
Epl. 02

Die Baumaßnahme Neubau der Bayer. Staatskanzlei wurde 1994 abgeschlossen.

EPL. 02 - MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI
ANLAGE S

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1995 TSD.DM	1996 TSD.DM	A SOLL 1994 B IST 1993 C IST 1992 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
02 01		MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI			
710 11-2	011	NEUBAU DES DIENSTGEBÄUDES DER BAYERISCHEN STAATSKANZLEI UND DES HAUSES DER BAYERISCHEN GESCHICHTE SOWIE DENKMALPFLEGERISCHE MASSNAHMEN	---	---	A 25.581,8 B 48.719,3 C 57.731,2
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 02 01			
		SUMME ANLAGE S EPL. 02			

Erläuterungen

Zu 02 01/710 11

Die Maßnahme wurde 1994 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Stellenplan

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Ministerpräsidenten
und der Staatskanzlei

– Einzelplan 02 –

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1995	1996	1994	
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					
	Ministerialdirektor,	B 9	1	1	1	1. Zu BesGr B 3 (Leitende Ministerialräte): davon 9 stellvertretende Abteilungsleiter und 2 Gruppenleiter
	Ministerialdirektorin					
	Ministerialdirigenten,	B 6	7	7	7	
	Ministerialdirigentinnen					2. Die ausgewiesenen Stellen dürfen auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.
	Generalsekretär des Landesper- sonalausschusses,	B 4	1	1	1	
	Generalsekretärin des Landes- personalausschusses					
	Leitender Ministerialrat,		1	1	-	3. Zu BesGr A 9 + AZ: 2 Stellen ku nach BesGr A 9 (AI) ab 1.1.2000
	Leitende Ministerialrätin					
	Leitende Ministerialräte,	B 3	11	11	9	
	Leitende Ministerialrätinnen					
	Ministerialräte,		22	22	21	
	Ministerialrätinnen					
	Ministerialräte,	A 16	24	24	22	
	Ministerialrätinnen					
	Regierungsdirektoren,	A 15	12	12	7	
	Regierungsdirektorinnen					
	Oberregierungsräte,	A 14	11	11	6	
	Oberregierungsrätinnen					
	Regierungsräte,	A 13	6	6	3	
	Regierungsrätinnen					
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	31	31	37	
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A 12	8	8	7	
	Regierungsamtänner,	A 11	8	8	7	
	Regierungsamtfrauen					
	Regierungsobersinspektor,	A 10	1	1	1	
	Regierungsobersinspektorin					
	Regierungsinspektor,	A 9	1	1	1	
	Regierungsinspektorin					
	Amtsinspektoren,	A 9+AZ	10	10	10	
	Amtsinspektorinnen					
	Amtsinspektoren,	A 9	18	18	17	
	Amtsinspektorinnen					
	Regierungshauptsekretäre,	A 8	9	9	8	
	Regierungshauptsekretärinnen					
	Regierungsobersekretäre,	A 7	2	2	3	
	Regierungsobersekretärinnen					
	Verwaltungsbetriebsober- sekretäre, Verwaltungsbetriebs- obersekretärinnen		3	3	3	
	Verwaltungsbetriebssekretäre,	A 6	4	4	4	
	Verwaltungsbetriebssekre- tärinnen					
	Oberamtsmeister,	A 5	13	13	13	
	Oberamtsmeisterinnen					
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	4	4	4	
	Zusammen		208	208	192	
	Zugang/Abgang		+16	0		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1995	1996	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
B 3 Ministerialrat, Ministerialrätin	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1993/1994 für 1994
A 7 Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	-1	-	Einsparung wegen Arbeitszeitverlängerung bei Beamten für 1994
Titel 425 01			
Vb	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1993/1994 für 1994
VIII	-2	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1993/1994 für 1993
Summe der Stelleneinsparungen	-5	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
B 4 Leitender Ministerialrat, Leitende Ministerialrätin	+1	-	Umsetzung von 12 01/422 01
B 3 Leitender Ministerialrat, Leitende Ministerialrätin	+1	-	Umsetzung von 12 01/422 01
Ministerialrat, Ministerialrätin	+1	-	Umsetzung von 03 01/422 01
	+1	-	Umsetzung von 12 01/422 01
A 16 Ministerialrat, Ministerialrätin	+1	-	Umsetzung von 03 01/422 01
	+1	-	Umsetzung von 12 01/422 01
A 15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+5	-	Umsetzung von 12 01/422 01
A 14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 12 01/422 01
A 12 Amtsrat, Amtsrätin	+1	-	Umsetzung von 12 01/422 01
A 11 Regierungsamtman, Regierungsamtfrau	+1	-	Umsetzung von 12 01/422 01
A 9 Amtsinspektor, Amtsinspektorin	+1	-	Umsetzung von 12 01/422 01
A 8 Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	+1	-	Umsetzung von 12 01/422 01
Titel 425 01			
IVa	+1	-	Umsetzung von 12 01/425 01
Vb	+6	-	Umsetzung von 12 01/425 01
VIb	+3	-	Umsetzung von 12 01/425 01
VIII	+1	-	Umsetzung von 12 01/425 01
Zwischensumme	+28	-	
Stellenumwandlungen			
Titel 422 01			
B 3 Leitender Ministerialrat, Leitende Ministerialrätin	+1	-	Umwandlung von 425 01 (außertariflicher Angestellter)
A 13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+3	-	Umwandlung von BesGr A 13 (Oberamtsrat)
A 13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	-3	-	Umwandlung nach BesGr A 13 (Regierungsrat)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1995	1996	1994	
1	2	3	4	5	6	7
	Leerstellen					Zweckbestimmung der Leerstellen:
	Ministerialdirektoren,	B 9	2	2	1	Landtagsmandat 1 Stelle
	Ministerialdirektorinnen					
	Ministerialdirigenten,	B 6	3	3	3	Richter am Bundes- 1 Stelle
	Ministerialdirigentin					
	Ministerialräte,	B 3	3	3	1	verfassungsgericht 9 Stellen
	Ministerialrätinnen					
	Ministerialräte,	A 16	2	2	3	Beurlaubung nach § 16 UrIV 4 Stellen
	Ministerialrätinnen					
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	2	2	3	Beurlaubung nach Art. 86 a BayBG
	Amtsrat, Amtsrätin	A 12	1	1	1	
	Regierungsüberinspektor,	A 10	1	1	-	Zusammen 15 Stellen
	Regierungsüberinspektorin					
	Regierungshauptsekretär,	A 8	1	1	1	
	Regierungshauptsekretärin					
	Regierungssekretär,	A 6	-	-	1	
	Regierungssekretärin					
	Zusammen		15	15	14	
	Zugang/Abgang		+1	0		
422 31	Abgeordnete Beamte					
		B 3	1	1	1	
		A 16	3	3	3	
		A 15	5	5	5	
		A 13	2	2	2	
		A 8	1	1	1	
	Zusammen		12	12	12	
425 01	Angestellte					Zu VergGr VIII:
	Außertariflicher Angestellter,		-	-	1	1 Stelle halbtätig wegen Neukonzeption
	Außertarifliche Angestellte					der Bezügeabrechnung
	Tarifliche Angestellte					
		IIa	1	1	-	
		III	2	2	3	
		IVa	4	4	3	
		IVb	6	6	6	
		Vb	9	9	4	
		Vc	9	9	9	
		VIb	33	33	30	
		VII	23	23	23	
		VIII	34	34	35	
	(darunter Schreibkräfte)		(34)	(34)	(35)	
	Zusammen		121	121	114	
	Zugang/Abgang		+7	0		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1995	1996	Begründung
1	2	3	4
Titel 425 01			
Außer tariflicher Angestellter, Außer tarifliche Angestellte	-1	-	Umwandlung nach 422 01 (Ltd. Ministerialrat)
Summe der Stellenumwandlungen	-	-	
Stellenhebungen			
Titel 422 01			
A 14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+3	-	Hebung von BesGr A 13 (Oberamtsrat)
A 13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	-3	-	Hebung nach BesGr A 14 (Oberregierungsrat)
Titel 425 01			
IIa	+1	-	Hebung von VergGr III
III	-1	-	Hebung nach VergGr IIa
Zwischensumme	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+23	-	
PERSONALSOLL B (Personal aus Mitteln)			
Stelleneinsparungen			
Titel 426 01			
Arbeiter, Arbeiterin Zugleich Summe der Stelleneinsparungen	-1	-	Einsparung gem. Art. 6a HG 1993/1994 für 1994
Zu- und Abgang Personalsoll B	-1	-	
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01			
B 9 Ministerialdirektor, Ministerialdirektorin	+1	-	infolge Beurlaubung nach § 16 UrIV
B 3 Ministerialrat, Ministerialrätin	+1	-	infolge Beurlaubung nach § 16 UrIV
A 10 Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	+1	-	infolge Beurlaubung nach Art. 86a BayBG

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1995	1996	1994	
1	2	3	4	5	6	7
	Leerstellen					Zweckbestimmung der Leerstellen:
		Ia	1	1	1	
		IVa	1	1	-	Landtagsmandat 1 Stelle
		Vb	2	2	1	Beurlaubungen gemäß § 50 12 Stellen
		Vib	2	2	1	Abs.2 BAT
		VII	2	2	2	Beurlaubung gemäß 11 Stellen
		VIII	16	16	11	§ 15 BErzGG
	Zusammen		24	24	16	Zusammen 24 Stellen
	Zugang/Abgang		+8	0		
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen Zugang/Abgang		25 -1	25 0	26	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		208	208	192	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		121 (34)	121 (34)	114 (35)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		329	329	306	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		25	25	26	
	Personalsoll B		25	25	26	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1995	1996	Begründung
1	2	3	4
Titel 425 01			
Vb	+1	-	wegen Erziehungsurlaub gem. § 15 BErzGG
VIb	+1	-	wegen Erziehungsurlaub gem. § 15 BErzGG
VII	+1	-	wegen Erziehungsurlaub gem. § 15 BErzGG
VIII	+7	-	wegen Erziehungsurlaub gem. § 15 BErzGG und Beurlaubungen gem. § 50 Abs. 2 BAT
Summe der neuen Leerstellen	+13	-	
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 16 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	-2	-	Einsparung wegen Beendigung der Beurlaubung gem. § 16 UrIV
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin	-1	-	Einsparung wegen Beendigung der Beurlaubung gem. Art. 86a BayBG
A 6 Regierungssekretär, Regierungssekretärin	-1	-	Einsparung wegen Beendigung des Grundwehrdienstes
Titel 425 01			
VII	-1	-	Einsparung wegen Beendigung der Beurlaubung gem. § 50 Abs. 2 BAT in Verb. mit Art. 86a BayBG
VIII	-2	-	Einsparung wegen Beendigung der Beurlaubung gem. § 50 Abs. 2 BAT in Verb. mit Art. 86a BayBG
Summe der Stelleneinsparungen	-7	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
B 3 Ministerialrat, Ministerialrätin	+1	-	Umsetzung von 12 01/422 01
A 16 Ministerialrat, Ministerialrätin	+1	-	Umsetzung von 12 01/422 01
Titel 425 01			
IVa	+1	-	Umsetzung von 12 01/425 01
Summe der Stellenumsetzungen	+3	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+9	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1995	1996	1994	
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					Die ausgewiesenen Stellen dürfen auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.
	Direktor der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit, Direktorin der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit	B 3	1	1	1	
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A 16	1	1	1	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A 15	4	4	4	
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A 14	1	1	1	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	2	2	2	
	Regierungsüberinspektor, Regierungsüberinspektorin	A 10	1	1	1	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	-	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	3	3	3	Zweckbestimmung der Leerstellen: Landtagsmandat 1 Stelle Beurlaubung 1 Stelle nach § 16 UrIV Zusammen 2 Stellen
	Zusammen Zugang/Abgang		16 +1	16 0	15	
	Leerstellen					
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A 15	1	1	1	
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A 14	1	1	1	
	Zusammen		2	2	2	
422 31	Abgeordnete Beamte					
		A 15	1	1	1	
		A 14	1	1	1	
	Zusammen		2	2	2	
425 01	Angestellte					Zweckbestimmung der Leerstelle: Beurlaubung gemäß § 50 Abs. 2 BAT in Verbindung mit Art. 86 a BayBG
	Tarifliche Angestellte	Vc	1	1	1	
		VIIb	1	1	1	
		VII	3	3	3	
		VIII	2	2	2	
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
	Zusammen		7	7	7	
	Leerstellen					
		VIII	1	1	1	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1995	1996	1994	
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		16	16	15	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		7 (2)	7 (2)	7 (2)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		23	23	22	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1995	1996	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 9+AZ Amtsinspektor, Amtsinspektorin Zugleich Summe der Stellenumsetzungen	+1	-	Umsetzung von 02 07/422 01
Zu- und Abgang Personalsoll A	+1	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1995	1996	1994	
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					1. Die ausgewiesenen Stellen dürfen auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden. 2. Zu BesGr A9+AZ (Amtsinspektoren): 1 Stelle ku nach BesGr A 9 ab 1.1.1998.
	Ministerialdirigent als Landesbeauftragter für den Datenschutz, Ministerialdirigentin als Landesbeauftragte für den Datenschutz	B 6	1	1	1	
	Direktor beim Landesbeauftragten für den Datenschutz, Direktorin beim Landesbeauftragten für den Datenschutz	B 3	1	1	1	
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen		2	2	2	
	Ministerialrat, Ministerialrätin	A 16	1	1	1	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A 15	5	5	4	
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A 14	2	2	3	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	4	4	4	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	2	2	2	
	Zusammen		19	19	19	
	Leerstellen					Zweckbestimmung der Leerstellen: Beurlaubungen nach Art. 86 a BayBG 1 Stelle Abordnung in den Bundesdienst 1 Stelle Zusammen 2 Stellen
	Ministerialrat, Ministerialrätin	B 3	-	-	1	
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A 13	1	1	1	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1	
	Zusammen		2	2	3	
	Zugang/Abgang		-1	0		
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	Vc	1	1	1	
		Vib	1	1	1	
		VII	1	1	1	
		VIII	3	3	3	
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)	
	Zusammen		6	6	6	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		19	19	19	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		6 (3)	6 (3)	6 (3)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		25	25	25	

E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1995	1996	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stellenhebungen			
Titel 422 01			
A 15 Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	+1	-	Hebung von BesGr A 14 (Oberregierungsrat)
A 14 Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	-1	-	Hebung nach BesGr A 15 (Regierungsdirektor)
Zwischensumme	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-	-	
 LEERSTELLEN			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
B 3 Ministerialrat, Ministerialrätin Zugleich Summe der Stelleneinsparungen	-1	-	Einsparung infolge Beendigung der Beurlaubung
Zu- und Abgänge insgesamt	-1	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1995	1996	1994	
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					Die ausgewiesenen Stellen dürfen auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.
	Direktor des Hauses der Bayerischen Geschichte, Direktorin des Hauses der Bayerischen Geschichte	B 3	1	1	1	
	Leitender Sammlungsdirektor, Leitende Sammlungsdirektorin	A 16	1	1	1	
	Hauptkonservatoren, Hauptkonservatorinnen	A 15	3	3	3	
	Oberkonservatoren, Oberkonservatorinnen	A 14	3	3	2	
	Institutsrektor, Institutsrektorin		1	1	1	
	Konservator, Konservatorin	A 13	-	-	1	
	Regierungsrat, Regierungsrätin		1	1	1	
	Amtsrat, Amtsrätin	A 12	1	1	1	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	-	-	1	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	1	1	2	
	Amtsmeister, Amtsmeisterin	A 4	1	1	1	
	Zusammen		14	14	16	
	Zugang/Abgang		-2	0		
422 31	Abgeordnete Beamte					
		A 15	1	1	1	
		A 14	2	2	2	
		A 13	1	1	1	
	Zusammen		4	4	4	
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	Vc	1	1	1	
		VIb	1	1	1	
		VIII	3	3	2	
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	
	Zusammen		5	5	4	
	Zugang/Abgang		+1	0		
	Leerstellen					
	Zugang/Abgang	VIII	1 +1	1 0	-	
426 01	Arbeiter					Zweckbestimmung der Leerstelle: Beurlaubung gem. §15 BErzGG.
	Arbeiter, Arbeiterin		1	1	1	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1995	1996	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 9+AZ Amtsinspektor, Amtsinspektorin Zugleich Summe der Stellenumsetzungen	-1	-	Umsetzung nach 02 04/422 01
Stellenumwandlungen			
Titel 422 01			
A 5 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	-1	-	Umwandlung nach 425 01 VergGr VIII
Titel 425 01			
VIII	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 5 (Oberamtsmeister)
Summe der Stellenumwandlungen	-	-	
Stellenhebungen			
Titel 422 01			
A 14 Oberkonservator, Oberkonservatorin	+1	-	Hebung von BesGr A 13 (Konservator)
A 13 Konservator, Konservatorin	-1	-	Hebung nach BesGr A 14 (Oberkonservator)
Zwischensumme	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-1	-	
 LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 425 01			
VIII Zugleich Summe der neuen Leerstellen	+1	-	wegen Beurlaubung gem. § 15 BErzGG
Zu- und Abgänge insgesamt	+1	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1995	1996	1994	
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		14	14	16	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		5 (1)	5 (1)	4 (1)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		19	19	20	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		1	1	1	
	Personalsoll B		1	1	1	

S t e l l e n p l a n

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1995	1996	1994	
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		257	257	242	
425 01	Angestellte		139	139	131	
	(darunter Schreibkräfte)		(40)	(40)	(41)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		396	396	373	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		26	26	27	
	Personalsoll B		26	26	27	

